

Rathaus *Journal*

Wissenswertes aus dem Rathaus



Zugleich Amtsblatt des Schulverbandes Massing

Jahrgang 24

Freitag, 06.09.2024

Nummer 09/2024

Tradition, Kultur und Genuss im Freilichtmuseum Massing

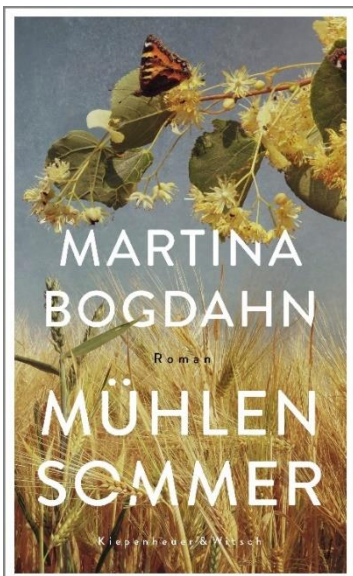


Veranstaltungshighlights im September

Auch ein literarisches Highlight erwartet euch wieder im Stadel im Heilmeierhof. Freut euch am **13. September** auf die **Lesung von Martina Bogdahn**.

Passend zum Ambiente des Freilichtmuseums erzählt die Autorin in ihrem Buch »Mühlensommer« warmherzig und humorvoll von einer Frau und ihrem Leben zwischen dem Leben auf dem Land und der Flucht in die Stadt, und davon, dass man manchmal auch zurückblicken muss, um sich selbst zu finden.

In Zusammenarbeit mit Faszination Literatur e.V. könnt ihr euch auf einen spannenden Abend freuen und bereits jetzt Karten kaufen! Foto: Beppo Minx



Für kulinarische Genießer ist der erstmalige **Schmankerlmarkt** einen Ausflug ins Museum wert! Verschiedene Direktvermarkter versorgen euch am Sonntag, den **22. September** ab 10 Uhr mit allerlei Köstlichkeiten, die man mit nach Hause nehmen oder direkt vor Ort probieren kann. Auf verschiedenen Höfen kommt ihr also in den Genuss regionaler Produkte.

Führungen im September:

8. September: Mythen und Geschichten von Bäumen
Tiere und Pflanzen sind in der Mythologie seit jeher geheimnisumwoben. Auch um Bäume ranken sich zahlreiche Geschichten und Kulthandlungen.

Bei der Linde ist die Assoziation mit dem Lindwurm und mit dem Drachentöter Siegfried zwingend. Aber die Linde steht auch für Gutes, sie ist das Symbol für Liebe und Ehe. Junge Männer fanden unter der Dorflinde häufig ihre Liebste. Und wofür steht der Apfelbaum? Hat der Holunder etwas mit Frau Holle zu tun? Dies und vieles mehr erfahren Sie bei einem Spaziergang mit Kräutereexpertin Christa Knäulein durch das Freilichtmuseum.

15. September: Kräutervielfalt mit allen Sinnen:

Mit ihrer Farben- und Formenpracht sind sie kleine Wunderwerke – und sie duften fantastisch: Die vielfältige Welt der Kräuter kann im Freilichtmuseum Massing tastend und schnuppernd erkundet werden.

Die einstündige Führung, angeleitet von der Kräutereexpertin des Museums, wird eine echte Genussreise: von den Blättern der Pfefferminze – die ihre wunderbaren ätherischen Öle verströmen, um die Pflanze abzukühlen – über die filzigen Blätter des Salbeis bis hin zum würzigen Thymian, der als einer der Hauptbestandteile der beliebten „Kräuter der Provence“ häufig in der Küche Verwendung findet. Auch vermeintlich unscheinbare Mauerblümchen wie Brennnessel und Schafgarbe werden genauestens unter die Lupe genommen.

29. September: Depotführung:

Im Freilichtmuseum Massing sind viele Objekte ausgestellt – und doch befindet sich in den Ausstellungen nur ein Bruchteil der Schätze aus unserer Sammlung. Denn viele Tausende Sammlungsstücke werden im Depot aufbewahrt. Jetzt habt ihr die Möglichkeit diese Schätze zu betrachten. Die Führungen durch unsere Magazine ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen des Museums. Erfahren Sie, wie wir die Objekte konservieren, auswählen und neu in die Sammlung aufnehmen. Unsere Experten geben Einblicke in die Herausforderungen der Depotverwaltung und teilen interessante Geschichten und Anekdoten zu den Ausstellungsstücken.

Eine Anmeldung zu den Führungen ist unbedingt erforderlich und kann telefonisch unter 08724/9603-0 oder per E-Mail an buchung.massing@freilichtmuseum.de erfolgen.

Weitere Informationen gibt es unter www.freilichtmuseum.de und bei der Museumsverwaltung: Telefon 0 87 24/96 03-0





Tagesordnungspunkte der Marktratssitzung vom 01.08.2024

1. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 7/2024 vom 04.07.2024
2. Beratung und Beschlussfassung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2023
3. Diskussion und Grundsatzbeschluss zur weiteren Vorgehensweise bei den kommunalen Liegenschaften Feuerwehrhaus und Kindergarten in Oberdietfurt bzgl. Heizungs-erneuerung und Förderbescheid
4. Informationen zu den in Diskussion stehenden Varianten und der geplanten Variante zur Erneuerung der Kanal- und Wasserleitungen im Bereich Riegelbach durch das Planungsbüro Coplan
5. Änderung Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 34 im Bereich Gewerbegebiet Ost
6. Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung wegen Wegfall der Geheimhaltung gem. Art. 52 Abs. 3 GO
7. Informationen des Bürgermeisters:
 - Vergabe Büchereisiegel „Silber“ vom Bistum Regensburg für die Massinger Bücherei
 - Änderung der Kindergartengebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung Oberdietfurt zum 01.09.2025

Tagesordnungspunkte des Bau- und Umwelt- ausschusses vom 08.08.2024

1. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 4/2024 vom 18.06.2024
2. Bauanträge
 - 2.1 Antrag auf Erweiterung der bestehenden landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle, Fl.Nr. 574 Gemkg. Wolfsegg
 - 2.2 Antrag auf Baugenehmigung - Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage), Fl.Nr. 829/4, Gemkg. Staudach
 - 2.3 Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch des best. Einfamilienhauses und Neubau eines Wohngebäudes mit vier Wohneinheiten auf Fl.Nr. 420/5, Gemkg. Massing
 - 2.4 Änderungsantrag zur Errichtung eines Carports und einer Dachterrassenüberdachung mit 2 Witterungsschutzwänden, Fl.Nr. 431/87, Gemkg. Massing
3. Informationen des Bürgermeisters
 1. Bauleitplanverfahren Gemeinde Unterdietfurt -Außenbereichssatzung Obermaibach
 2. Bauleitplanverfahren des Marktes Gangkofen (Obertrennbach)
 - Änderung und Fortschreibung des Flächennutzungsplans zur Darstellung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-PV-Anlage beim Ortsteil Obertrennbach

Rathaus Massing und Geratskirchen geschlossen!

Die Rathäuser Massing und Geratskirchen sind am Freitag, **04.10.2024** (Tag nach Feiertag zur Deutschen Einheit), geschlossen.
Ihre Verwaltungsgemeinschaft Massing

Öffnung Hallenbad

Das Hallenbad Massing öffnet
am Dienstag, 10. September
2024, wieder seine Pforten.

Unser Hallenbad-Team
freut sich auf Sie!

Aus dem Meldeamt

Im Juli 2024 ergaben sich folgende Veränderungen:

Zuzüge:	17	Wegzüge:	10
Umzüge:	0	Geburten:	3
Eheschließungen:	2	Sterbefälle:	3

Einwohnerstand 31.07.2024:
4.251 Einwohner mit Hauptwohnsitz

Wir gratulieren:

Schitz Ella, Massing, zum 70. Geb. am 01.08.,
Grüneberg Emma, Massing, zum 85. Geb. am 02.08.,
Grening Ida, Massing zum 70. Geb. am 03.08.,
Reithmeier Helga, Oberdietfurt, zum 75. Geb.
am 12.08.,
Sessler Wolfgang, Massing, zum 75. Geb. am 25.08.,
Brummer Elfriede, Massing, zum 85. Geb. am 30.08.

Hildegard und Matthäus Haslbeck, Massing,
zum 60jährigem Ehejubiläum am 15.08.

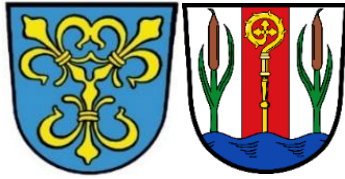
Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint am
Freitag 27.09.2024.2024.

Text- und Bildbeiträge, sowie Anzeigen bitte bis
spätestens Dienstag, 10.09.2024, 9.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung Massing bei
Marion Brunnmeier abgeben oder an
rathausjournal@massing.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass **zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden.**



Die **Verwaltungsgemeinschaft Massing**,
Landkreis Rottal-Inn, mit den Mitgliedsgemeinden
Geratskirchen und Massing
(ca. 5.100 Einwohner), sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Beamten in der 2. QE / Verwaltungs- fachangestellten für das Bauamt (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt unbefristet und in Vollzeit.
Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Kommunale Bauleitplanung
- Prüfung / Vorbehandlung von Bauanträgen
- Baulandumlegung / Baulanderschließung
- Flächenfestsetzung zur gesplitteten Abwassergebühr
- Allgemeine Aufgaben in der Bauverwaltung
(Beratung zu Fragen des Baurechts,
Erteilung von Auskünften)
- Mitarbeit im technischen Bauamt
- Sitzungsvorbereitung, Sitzungsdienst komm. Gremien

Wir bieten:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach dem BayBesG/TVöD + Zusatzversorgung
- Bei persönlicher/fachlicher Eignung kann eine Leitungsposition in Aussicht gestellt werden.

Wir erwarten:

- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachwirt/in (BL II) oder Beamte in der 2. QE im Fachbereich allgemeine innere Verwaltung
- Alternativ eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten
VFA-K (m/w/d) bzw. ein erfolgreich abgelegter ALI/ BLI
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und eine rasche Auffassungsgabe
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln und höfliche Umgangsformen

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bei Interesse an dieser Stelle richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **13.09.2024** an die Verwaltungsgemeinschaft Massing, Berta-Hummel-Straße 2, 84323 Massing oder per E-Mail an schmidhuber@massing.de
Nähere Auskünfte erteilt Frau Schmidhuber unter der 08724/9616-70 oder bei fachlichen Fragen Frau Dietzinger, Geschäftsleiterin Tel. 08724/9616-20
www.massing.de

Sanierung Wasserleitung / Erneuerung der Fahrbahn in Massing: Arbeiten haben am 19.08.24 begonnen

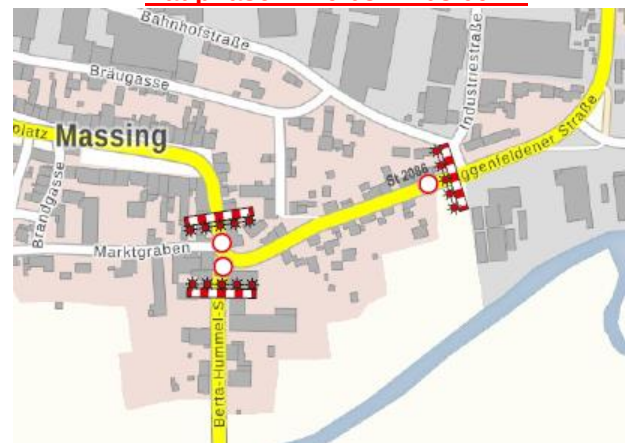
Der Markt Massing saniert die Wasserleitung und erneuert anschließend im Auftrag des Staatlichen Bauamtes die Fahrbahn der Staatsstraße 2086/Eggenfeldener Straße, in Massing zwischen der Einfahrt Bahnhofstraße und der Kreuzung ST2086 / PAN27 Eggenfeldener Straße / Berta-Hummel-Straße.

Die Arbeiten haben am 19.08.2024 begonnen, sie werden voraussichtlich bis Ende November dauern. In dieser Zeit ist eine Vollsperrung erforderlich, der Verkehr wird über die Bundesstraßen 388 und 588 umgeleitet.

Es besteht keinerlei Umleitungsstrecke über Siedlungsstraßen!

Zur Baumaßnahme wird der Staatsstraßenverkehr über die Bundesstraßen 388 und 588 sowie über das Kreisstraßennetz umgeleitet. Der Markt Massing bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Beachtung der Sperrzeit und Benutzung der ausgeschilderten Umleitungsstrecke. Damit können Behinderungen und Beeinträchtigungen minimiert werden. Den Projektpartnern ist bewusst, dass die erneute Sperrung der ST2086 / Eggenfeldener Straße wiederum eine Belastung für die Anlieger, die Verkehrsteilnehmer, die Gewerbetreibenden und die gesamte Gemeinde darstellen wird. Die Projektpartner sind immer bemüht, Baulärm, Verschmutzungen und Verkehrsbehinderungen auf ein Minimum zu begrenzen. Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Massing und hier insbesondere die Anlieger, alle Verkehrsteilnehmer und die Gewerbetreibenden, werden jedoch auch weiterhin um Verständnis und Geduld gebeten. [Weitere Infos auf www.massing.de](http://www.massing.de).

Bauphase 1: 19.08.24-08.09.24



Bauphase 2: 09.09.24 – 22.11.24 (voraussichtlich)





Kontakte ins Rathaus (Achtung: teils neue Durchwahlen)

Abteilung	Ansprechpartner	Funktionspostfach (wird im Vertretungsfall immer gelesen)	Durchwahl / Email
Zentrale		info@massing.de poststelle@massing.de	08724/9616-0
Faxnummern:			08724/9616-91 (Allgemein) 08724/9616-92 (Friedhof) 08724/9616-93 (Sozialamt)
1. Bürgermeister	Christian Thiel	vorzimmer@massing.de	-0
Geschäftsleitung	Michaela Dietzinger	vorzimmer@massing.de	-20 dietzinger@massing.de
Vorzimmer	Barbara Niederreiter	vorzimmer@massing.de	-21 niederreiter@massing.de
Vorzimmer (Mo, Di)	Marion Brunnmeier	vorzimmer@massing.de	-22 brunnmeier@massing.de
Bauamt	Stefan Unterblümhuber	bauamt@massing.de	-61 unterbluemhuber@massing.de
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Tanja Müller	strassenverkehr@massing.de	-30 mueller@massing.de
Bürgerbüro/Friedhof	Carina Rembeck	meldeamt@massing.de	-50
Bürgerbüro/Friedhof	Hannelore Greilmeier	meldeamt@massing.de friedhof@massing.de	-51
Finanzverwaltung (Kämmerei, Liegenschaften)	Katharina Wimmer	finanzverwaltung@massing.de	-40 wimmer@massing.de
Finanzverwaltung (Kasse, Liegenschaften)	Julia Gruber	finanzverwaltung@massing.de	-41 gruber@massing.de
Finanzverwaltung (Kasse, Liegenschaften)	Nicole Nischler	finanzverwaltung@massing.de	-42 nischler@massing.de
Finanzverwaltung (Liegen- schaften)	Friederike Niederreiter	finanzverwaltung@massing.de	-80 f.niederreiter@massing.de
Sozialamt (Rente, Soziales, Personal)	Anita Schmidhuber	schmidhuber@massing.de	-70 schmidhuber@massing.de
Bücherei	Anita Dechantsreiter	buecherei@massing.de	966 40 75
Bauhof	Wolfgang Hagl	bauhof@massing.de	96 59 55 Handy: 01 60/ 92 18 27 75
Wasserwerk	Christoph Grob	wasserwerk@massing.de	83 10 Handy: 01 60/ 97 38 77 55
Kläranlage	Jochen Bauer	klaeranlage@massing.de	80 93 Handy: 01 71/ 8 10 93 99
Hallenbad	Steven Hartnack / Florian Wagner	hallenbad@massing.de	62 0
Rathausjournal		rathausjournal@massing.de	-22

Räumlichkeiten im Rathaus

Abteilung	Ansprechpartner	Zimmernummer
1. Bürgermeister	Christian Thiel	2. OG; Zi.-Nr. 06, Anmeldung über Vorzimmer 2. OG Zi.-Nr. 01
Geschäftsleitung	Michaela Dietzinger	2. OG; Zi.-Nr. 04, Anmeldung über Vorzimmer 2. OG Zi.-Nr. 01
Vorzimmer	Barbara Niederreiter	2. OG; Zi.-Nr. 01
Vorzimmer (Mo, Di)	Marion Brunnmeier	2. OG; Zi.-Nr. 01
Bauamt	Stefan Unterblümhuber	2. OG; Zi.-Nr. 02
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Tanja Müller	2. OG; Zi.-Nr. 02
Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Gewerbe Friedhof)	Carina Rembeck	EG; Zi.-Nr. 01
Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Gewerbe Friedhof)	Hannelore Greilmeier	EG; Zi.-Nr. 01
Finanzverwaltung (Kämmerei, Liegenschaften)	Katharina Wimmer	EG; Zi.-Nr. 02
Finanzverwaltung (Kasse, Liegenschaften)	Julia Gruber	EG; Zi.-Nr. 02
Finanzverwaltung (Kasse, Liegenschaften)	Nicole Nischler	EG; Zi.-Nr. 02
Finanzverwaltung (Liegenschaften) (Di, Mi, Do)	Friederike Niederreiter	2. OG; Zi.-Nr. 02
Sozialamt (Rente, Soziales, Personal)	Anita Schmidhuber	EG; Zi.-Nr. 03



Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung im Beruf „Fachkraft für Wasserversorgungs- technik“

Wir gratulieren Herrn Christoph Grob sehr herzlich zur erfolgreich bestanden Abschlussprüfung zur Weiterbildung im Beruf „**Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**“ mit den prüfungsrelevanten Schwerpunkten Wasseraufbereitung, Wassergewinnung, Wasseranalysen und Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten.



Zu Verschenken / Suche Kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an Bedürftige in unserer Gemeinde.
Diskretion wird zugesichert.

Zu verschenken:

Damenkleidung 38/40, Drucker, Faxgerät,
Kleiderschrank, Schuhschrank, Garderobe,
2 Matratzen: 200 x 100 cm (neuwertig),
2 Sofas (2- und 3-Sitzer), Geschirrspüler,
Kinderwagen, Damenfahrrad, Schuhschrank,
4 Wohnzimmerstühle, Flachbildfernseher, Gartenstühle,
Gefriertruhe, Fernsehschrank, Mehrzweckschrank

Suche:

Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen oder auch an Bedürftige etwas noch Brauchbares verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an das Rathaus, Fr. Brunnmeier, Tel. 0 87 24/96 16-22.

Beginn Umzug der Finanzverwaltung ins Rathaus in der Berta-Hummel- Straße

Ab Anfang September beginnt die Finanzverwaltung mit ihrem Umzug in die Räumlichkeiten des Rathauses. Wenn der komplette Umzug abgeschlossen ist, werden wir dies öffentlich auf der Homepage, im Rathausjournal und im Rottaler-Anzeiger bekanntgeben.

Ihre Marktverwaltung

Schülergratulationen 2024

Der Markt Massing gratuliert folgenden Schülerinnen und Schülern für herausragende Leistungen:

Markus Römelsberger, zum Fachabitur mit einem Notenschnitt 1,3

Leoni Bauer, zum Realschulabschluss mit einem Notenschnitt 1,5

Claudia Prams, zum Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,1

Paul Asbeck, zum Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,6

Felicitas Asbeck zum Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,1

Johannes Limbacher zum Abschluss des Ausbildungsberufes „Land- und Baumaschinenmechatroniker“

mit einem Notendurchschnitt von 1,0

Michaela Schreiner zum Abschluss des Ausbildungsberufes „Tischlerin“ mit einem Notendurchschnitt von 1,77

AGOTECH deckt als Fullservice-Systemhaus annähernd alle IT-Bereiche ab:

- ✓ Fernwartung, Vor-Ort-Service, Reparaturen, Sicherheit & mehr
- ✓ Hardware wie z. B. Workstations, Server, Lagertechnik, Drucklösungen
- ✓ Perfekt einsetzbare Software-Pakete für nahezu alle Branchen
- ✓ Lösungen für Homeoffice, E-Mail, Firewall und Telefonie



AGOTECH
IT-SYSTEMHAUS GMBH

Leisederstr. 2 · 84453 Mühldorf

Telefon +49 8631 3629 970

info@agotech.de

www.agotech.de



Mit 15,5 Millionen Euro größtes Projekt beim Glasfaserausbau im Landkreis

Der Breitbandausbau im Landkreis Rottal-Inn schreitet weiter voran: Nach dem symbolischen Spatenstich in Ering bzw. im Cluster Süd vor circa genau einem Jahr war es nun im Cluster West, bestehend aus den Gemeinden Falkenberg, Malgersdorf, Dietersburg, Massing und Schönau soweit. Zum symbolischen Spatenstich in der Lead-Gemeinde Falkenberg kamen neben Vertretern der Telekom und der zuständigen Bauunternehmen auch die Bürgermeister der beteiligten Kommunen sowie Landrat Michael Fahmüller und die Breitbandkoordinatorin des Landkreises, Monika Hiebl. Außerdem anwesend waren Ernst Haller, Projektleiter der Breitbandberatung Bayern GmbH sowie Breitbandbeauftragte und weitere Vertreter der Gemeinden.

Mit dem Zitat „Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht“ von Marie von Ebner-Eschenbach hieß „Gastgeberin“ Anna Nagl, Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Falkenberg, die Anwesenden willkommen. „Die Bedeutung von einem leistungsfähigen Internet ist gerade für den ländlichen Raum immens wichtig, um einen Standortvorteil zu erhalten und die Attraktivität zu fördern“, betonte Nagl die Relevanz des Breitbandausbaus für die Gemeinden. So ein Projekt sei nur mit größtmöglichem Einsatz aller Beteiligten und der nötigen Begeisterung zu stemmen. Nagl lobte den spürbaren Zusammenhalt zwischen den Kommunen im Rahmen des Projekts und bedankte sich vor allem auch bei Monika Hiebl für die Koordination des Breitbandausbaus im Landkreis.

Anhand der Beispiele des täglichen E-Mail-Verkehrs und der Möglichkeit von Home-Office erläuterte Landrat Michael Fahmüller, welche wichtige Rolle der Breitbandausbau spiele. „Das Thema Breitbandversorgung hat sich zu einem Basisinfrastrukturthema entwickelt, gleichbedeutend wie Straße, Schiene und Energieversorgung. Eine gute Breitbandversorgung ist heute ein entscheidender Standortvorteil und damit wichtig für die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität des Landkreises. Breitband sichert Arbeitsplätze, Wachstum, Innovation, Chancen der Digitalisierung und ist mittlerweile auch für die Bildung von großer Bedeutung“, so der Landrat. „Daher freue ich mich, dass wir nun diesen symbolischen Spatenstich im Cluster West vollziehen können, ist es doch das größte Projekt im Landkreis“, so Fahmüller weiter.

Mit einem Gesamtvolumen von rund 15,5 Mio. Euro ist der Ausbau im Cluster West momentan das größte Projekt im Landkreis beim Glasfaserausbau. Hiervon werden durch eine 50-prozentige Bundesförderung ein Betrag von rund 7,8 Mio. Euro und durch die Förderung des Freistaats Bayern in Höhe von 40 Prozent rund 6,2 Mio. Euro bezuschusst. Der Eigenanteil im Cluster West liegt damit bei rund 1,5 Mio. Euro. „Herzlichen Dank im Namen aller zum Cluster West gehörigen Kommunen an die Politik, denn ohne diese großzügigen Mittel wäre es den Gemeinden nicht möglich gewesen, diesen Ausbau zu stemmen“, so Bürgermeisterin Anna Nagl.



prost

GmbH & Co. KG

ELEKTRO

Elektro Prost GmbH & Co. KG
 Mainbacher Str. 2A - 84323 Massing
 Telefon: 08724 - 1870

Haustechnik | Photovoltaik | PV-Speichersysteme
 Steuerungstechnik | Fernwirktechnik | Haushaltsgeräte

www.elektro-prost.de

In Zahlen bedeutet der Breitbandausbau im Cluster West rund 136 Kilometer Tiefbau und 625 Kilometer Glasfaser. Im Zuge des Breitbandausbaus werden mindestens 900 Adressen ausgebaut. Ursprünglich war mit insgesamt 567 „weißen Flecken“ geplant. Hier wurde die Möglichkeit zur Projekterweiterung genutzt. Sogenannte Vortriebs- und Upgrade Adressen, die entlang der neu zu bauenden Trassen liegen, können somit auch mit Glasfaseranschluss versorgt werden. „Die Fertigstellung des gesamten Netzes ist für Juli 2025 terminiert“, weiß Breitbandkoordinatorin Monika Hiebl vom Landratsamt. Dabei ist die Firma Bachl zuständig für die Gemeinde Dietersburg, die Firma Kroiss Tiefbau ist für die Gemeinde Schönau tätig und die Firma Streicher ist im Gemeindegebiet von Massing, Malgersdorf und Falkenberg die ausführende Tiefbaufirma.

„Ich wünsche den beteiligten Gemeinden Falkenberg, Malgersdorf, Dietersburg, Massing und Schönau jetzt einen reibungslosen Verlauf des Breitbandausbaus. Gleichzeitig bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit im Cluster und ich freue mich auch, dass sowohl Bund als auch Freistaat mit Fördermitteln dazu beitragen, dass wir diesen Ausbau durchführen können, trägt er doch zur Zukunft des Landkreises bei“, so der Landrat. „Wenn wir unsere Kommunen in irgendeiner Form unterstützen können in diesem Bereich, dann tun wir das auch. Daher gilt besonderer Dank auch der Breitband-Expertin Monika Hiebl.“ Weiter dankte er allen an der Maßnahme beteiligten Firmen und wünschte ihnen ein unfallfreies Arbeiten auf den Baustellen.

Allgemeine Informationen

Im Landkreis Rottal-Inn hat sich ein interkommunaler Zusammenschluss mit insgesamt 24 Kommunen gebildet, der die Breitbandprojekte gemeinsam durchführt – ein in dieser Größe in Bayern bislang einzigartiger Vorgang. Die Kommunen sind eingeteilt in das Cluster Süd (Ering, Stubenberg, Kirchdorf am Inn, Tann, Reut, Wittibreit), das Cluster Mitte (Eggenfelden, Hebertsfelden, Mitterskirchen, Postmünster, Wurmannsquick, Zeilarn), das Cluster Ost (Pfarrkirchen, Bad Birnbach, Bayerbach Triftern), das Cluster Nord (Arnstorf, Roßbach, Johanniskirchen) und



das Cluster West (Falkenberg, Malgersdorf, Dietersburg, Massing, Schönau). Für den Breitbandausbau werden Tiefbau- bzw. Trassenarbeiten über eine Länge von 600 Kilometern benötigt. Für etwa 4.300 Adressen werden Glasfaseranschlüsse bis ins Haus gebaut mit einer Downloadrate von bis zu 1 Gbit/s. Der Glasfaserausbau wird mit Bundes- und Landesmitteln gefördert. Den Zuschlag erhielt nach Abschluss einer EU-weiten Ausschreibung für vier Cluster die Deutsche Telekom. Für das Cluster Nord hat die ESB Energienetze Südbayern die Ausschreibung gewonnen. Die gesamte Maßnahme kostet rund 64 Millionen Euro, davon sind 90 Prozent Fördermittel für die Kommunen genehmigt. Der Abschluss des Netzausbaus ist bis Mitte 2025 geplant, Cluster Nord wird noch in 2024 abgeschlossen. *Text und Bild Landratsamt Rottal-Inn*



Bild (v.l.n.r.): Harald Jungmeier, Telekom; Andreas Hausruckinger, Telekom; Enrico Hesse, Telekom; Martin Treffer, Sprecher Statement Telekom; Monika Hiebl, Breitbandkoordinatorin des Landkreises, Landrat Michael Fahmüller; Anna Nagl, 1. Bürgermeisterin Gemeinde Falkenberg; Franz-Josef Weber, 1. Bürgermeister Gemeinde Malgersdorf; Christian Thiel, 1. Bürgermeister Markt Massing; Johann Eckl, 3. Bürgermeister Gemeinde Schönau sowie Stefan Hanner, 1. Bürgermeister Gemeinde Dietersburg



**Bauelemente
Schönhofer**

Manfred Schönhofer
Jorhanstraße 6
84323 Massing
Tel.: 08724 / 910143
Fax: 08724 / 910144
Mobil 0172 / 8613613
Bauelemente-Schoenhofer@web.de

*Die beste Welt
des Bauens ...*

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Hallen- und Garagentore



kerscher

Kerscher Ing.-GmbH
Kerscherstraße 7
D-84323 Massing

Tel: 08724 / 13 14 - 0
Fax: 08724 / 13 14 - 9
Mail: info@kerscher.ing

KERSCHER.ING

- Dachstühle - Dachumdeckungen - Altbausanierung
- Holzrahmenbauweise - Fassaden - Carports
- Innenausbau - Holzterrassen - Dachfenster - Zaunanlagen



**Traunthaler
Zimmerei-Holzbau**

Christoph Traunthaler . Reisach 2 . 84323 Massing
Tel.: 08724 / 966 50 80 . Fax: 08724 / 966 50 82
Mobil: 0170/4418042 . Mail: c.traunthaler@gmx.de

Vom Keller bis zum Dachl putzen tut's der Bachtl!



Bachtl-Verputzarbeiten
Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz

Innenputz
Außenputz
Bausanierung
Gerüstbau
Fließestrich



Obere Gemeinde 8, 84323 Massing | Tel. 08724/910250
www.bachtl-verputzarbeiten.de



Feuerwehr Wolfsegg/Oberdietfurt besucht Kindergarten und Krippe Oberdietfurt

Nachdem das große Feuerwehrauto im Garten der Einrichtung eingeparkt hatte, wurden die Kinder von den Männern und Frauen der Feuerwehr begrüßt. Zuerst wurde den Jungen und Mädchen das Feuerwehrauto mit seinen Funktionen von außen erklärt. Danach durften die Kinder im Fahrzeug Platz nehmen und die vielen Gerätschaften besichtigen. Ein Höhepunkt des Vormittags war, dass die Kinder den großen Feuerwehrschauch ausprobieren durften. Die Kinder stellten dabei fest, dass es viel Kraft kostet einen Feuerwehrschauch festzuhalten. Einen großen Kraftaufwand benötigt auch die Wasserpumpe, so wie sie früher verwendet wurde. Nachdem der „Feuerwehreinsatz“ so viel Kraft gekostet hat, spendierte die Feuerwehr allen Kindern ein Eis. Mit großem Applaus bedankten sich die Jungen und Mädchen bei der Feuerwehr für den spannenden Vormittag.



Sarah

KINDERFLOHMARKT

IN DER BERTA-HUMMEL-VOLKSSCHULE IN MASSING

am Samstag, 14. September 2024



ANNAHME 09:00 – 10:30 Uhr

VERKAUF 09:00 – 13:00 Uhr

ABHOLUNG 15:30 – 16:00 Uhr

Listenausgabe:

ab 31. August 2024 ab 08:30 Uhr bei RADL HÜTTNER Massing

NEU: 1,50 € Unkostenbeitrag pro Liste | es gibt keine Listenreservierung

Empfohlene Waren für den Verkauf

Baby- und Kinderausstattung, Herbst- und Winterbekleidung, Spielwaren, Bücher, Kinderwagen usw.

Umstandsmode und Ware zu verschenken wird nicht angenommen

Veranstalter

Verein zur Förderung der Sportjugend - Flohmarktteam

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene oder beschädigte Ware.

Spende

10 % des Verkaufserlöses kommt den Kindern und der Jugend des TSV Massing zugute.

Auskunft:

Elisabeth Hüttner
Daniela Huber

Tel.: 0151 46416304
Tel.: 0151 10366284



Vorankündigung Bürgerversammlung

voraussichtlich
am Donnerstag, den 21.11.2024,
Rupertuskeller Massing,
Beginn um 19:00 Uhr



Kuh Pediküre

www.klauenpflege.com



Die Kinder der Kita St. Michael bekamen Besuch von den Helfern vor Ort.

Der Rettungssanitäter Johannes Jetzlsperger und der Sanitäter Melvin Schöffel nahmen sich einen ganzen Vormittag Zeit, um jeder Gruppe einzeln den Rettungswagen zu zeigen. Die Kinder bekamen die Möglichkeit, in den Wagen zu steigen, sich reinzusetzen, die Geräte anzuschauen, und vieles mehr. Die Trage wurde herausgefahren und jeder der wollte, durfte sich drauflegen. Der Eine oder Andere hatte auch Lust, seinen Puls zu hören und auf dem Monitor zu sehen. Selbstverständlich wurde das Blaulicht angeschaltet. Die Krippenkinder waren hauptsächlich damit beschäftigt, alles zu inspizieren. Die

Kindergartenkinder stellten zudem Herrn Jetzlsperger und Herrn Schöffel einige Fragen. Diese wurden sehr geduldig von den beiden Männern beantwortet. Am Ende des Vormittags waren sich alle einig, dass dies eine sehr gelungene Aktion war. Vielleicht konnte so den Kindern die Angst vor dem Rettungswagen etwas genommen werden. Zum Schluss bedankte sich die Kita-Leitung, Frau Hagn, bei den beiden Helfern vor Ort mit einer kleinen Aufmerksamkeit für ihr Engagement.



Abschlussandacht der Kita St. Michael

Die Kita St. Michael feierte eine Abschlussandacht in der Kirche St. Stephanus. Frau Conni Pauer war als pastorale Begleitung mit dabei. Musikalisch wurde das Ganze von Frau Antonia Hirl mit der Orgel umrahmt. Unter dem Motto „Unsere Spuren auf dem Weg“ blickten die Spatzkinder auf ihre Zeit im Kindergarten zurück. In der Geschichte von den Brüdern Rafiki und Tambu zeigten einige Kinder spielerisch, welche Zeichen jeder auf seinem Lebensweg hinterlassen kann. Frau Pauer ging kurz auf das eben Gesehene ein. Dann zeigten die Schulanfänger, was man unter anderem auf dem weiteren Weg benötigt. Frau Pauer brachte ein Seil mit. Es soll ein Zeichen sein, dass sich jeder daran festhalten kann. Gott ist für uns da. Er gibt uns Halt, so wie das Seil. Nach den Fürbitten und dem gemeinsamen „Vater unser“ wurden alle Schulanfänger und alle Krippenkinder, die in den Kindergarten wechseln oder die Einrichtung verlassen, verabschiedet. Sie durften durch einen mit Blumen verzierten Bogen gehen, als Zeichen, dass ein neuer Weg beginnt. Die Abschiedsgeschenke für die „Großen“ wurden nach deren Segnung ausgeteilt. Auch der Elternbeirat hatte noch Geschenke dabei. Die Eltern der Schulanfänger, sowie die Eltern der Krippenkinder, die in den Kindergarten wechseln, hatten eine Erinnerung und ein Dankeschön dabei. Herzlichen Dank dafür. Mit dem Schlusslied „Schritt für Schritt“ ging die Feier zu Ende.





Wortgottesdienst zum Abschluss des Kindergartenjahres

Zu Beginn des Wortgottesdienstes begrüßte Frau Sonja Marchner (Leitung) die Eltern und Großeltern der Kinder und zeigte sich dankbar, dass wir ein friedliches und unfallfreies Kindergartenjahr hinter uns gebracht haben. Ein besonderer Dank richtete sich an das pädagogische Team, das die Kinder liebevoll und mit pädagogischem Geschick durch das Kindergartenjahr begleitet. Eröffnet wurde der Wortgottesdienst, der sich mit dem Thema „Segen“ beschäftigte, durch Gemeindereferentin Conny Pauer. Erläutert wurde was ein „Segen“ ist und wo uns „Segen“ begegnet. Frau Pauer ging auf verschiedene Bibelstellen ein und erklärte die Bedeutung. Umrahmt wurde der von Frau Birgit Adam (Erzieherin) vorbereitete Wortgottesdienst von Liedern, die zum Thema passten. Nach dem Wortgottesdienst trafen sich die „Schlaunen Fühse“ mit ihren Eltern im Garten der Einrichtung zu einer kleinen Abschiedsfeier.



Schulfrühstück bei Schlaumeier



25 Schulanfänger machten sich mit Ihren Erzieherinnen, auf Einladung des Teams Schlaumeier, auf den Weg zum gemeinsamen Frühstück mit den Schülern der ersten Klassen der Berta-Hummel-Schule. Begrüßt wurden die Kinder von der Klassenlehrerin der ersten Klasse Frau Gudrun Heuwieser und Frau Martina Baumann vom Schlaumeier-Verein. Die zukünftigen Schüler durften sich an dem reichhaltigen Buffet bedienen, als besonders lecker empfanden die Kinder den Obst- und Gemüsesmoothie. Frau Baumann stellte den Jungen und Mädchen die Räumlichkeiten des Schlaumeier-Vereins vor.

Zum Abschluss des spannenden Vormittags durften die Kindergartenkinder und Schüler noch gemeinsam Tischspiele ausprobieren. Die „Schlaunen Fühse“ aus Oberdietfurt bedankten sich bei den ehrenamtlichen Helfern des Vereins, Frau Heuwieser und Frau Baumann mit großem Applaus.

projekt grün

Gartengestaltung

Neuanlage, Umgestaltung und Pflege
Ihrer Garten- und Aussenanlagen

- Gartenplanung
- Pflanzarbeiten
- Rasenneuanlage
- Gartenpflege
- Baum- und Strauchschnitt
- Pflasterarbeiten
- Mauerbau
- Zaunbau
- Teichbau



Projekt grün Gartengestaltung GmbH
Verwaltung: Eggenfeldener Str. 41, Massing
Bauhof / Lager: Siemensstraße 25, Massing
Telefon: 08724- 96 53 25
info@projekt-gruen.com

Werde Azubi bei Projekt grün !

www.projekt-gruen.de





Abschied aus der Mutter-Kinder-Gruppe Massing; Besuch eines Bauernhofes



Ende Juli fand in der Mutter-Kind-Gruppe Massing die Verabschiedung der zukünftigen Kindergartenkinder statt. Im Vorfeld gestalteten alle Kinder gemeinsam mit ihren Mamas Turnbeutel, auf denen sie Handabdrücke und ihre Namen kreativ verewigten. Zusätzlich erhielten die sieben Kindergartenkinder eine Pausenbrot-Box, gefüllt mit Leckereien.



Im August besuchten alle Kinder gemeinsam mit ihren Geschwistern einen Bauernhof in Nonnberg. Familie Kurz führte die Kinder bei einem gemeinsamen Rundgang durch den Hof. Vom Küken und Kalb, über Enten und Hühner bis hin zu Meerschweinchen und Wachteln, konnten die Kinder die verschiedenen Tiere kennenlernen. Unterwegs ließen sie sich die Traktoren nicht entgehen und durften sogar die Ponys streicheln und striegeln. Nach dem Besuch bei den flauschigen Hasen und den kleinen Kälbern, stärkten sich die Kinder mit Joghurt und Milch. Die größeren Geschwister zeigten beim Butter-Schütteln ihre Kraft und zum Abschluss halfen alle Kinder mit Spielzeug-Traktoren und Besen im Stall mit. Sowohl die Kinder als auch die Mamas empfanden den Ausflug als rundum gelungen.

Ab September sind noch Plätze in der Mutter-Kind-Gruppe frei. Die Treffen finden weiterhin immer montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Klosters statt.

Interessierte Mütter und Väter können sich gerne bei Sandra Eder melden (Handy 0171/4775475).

Sommergrillen bei der Mutter-Kind Gruppe Oberdietfurt

Am 14. Juli fand bei Familie Lude das alljährliche Grillen statt. Bei sehr sonnigem Wetter genossen alle schöne Stunden. Es wurde sich zuerst zu Kaffee und Kuchen getroffen, anschließend wurde im Garten gespielt und mit Wasser geplätscht. Gegen Abend wurde der Grill angeheizt und es stärkten sich alle nochmal mit vielen Leckereien.



Als nächster Programmpunkt stand am 09. August ein Besuch auf dem Wochenmarkt Eggenfelden an. Hier durfte sich jedes Kind ein Stück Obst oder Gemüse und eine Breze selbst kaufen. Es wurden alle Stände auf dem Markt begutachtet. Anschließend wurde zum großen Spielplatz gegangen. Hier wurden bei einem Picknick die gekauften Sachen verspeist und anschließend tobten sich noch aus.



Wer bei der Kindergruppe auch dabei sein möchte, ist jederzeit herzlich Willkommen. Anmeldung bei Franziska Hirl 08724/9656505.



Energie-Eigenversorgung im Landkreis Rottal-Inn zeigt der neue EnergieMonitor der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk)

Der EnergieMonitor der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) zeigt im Viertelstundentakt, wie viel Strom im Landkreis Rottal-Inn aktuell erzeugt und verbraucht wird. So ist auf einen Blick erkennbar, wie hoch der Grad der Eigenversorgung zu welcher Jahres- und Tageszeit ist. Auch aus welchen Quellen die elektrische Energie innerhalb der Landkreisgrenze produziert wird, ist transparent ersichtlich. Vergleichswerte aus anderen Tagen und Monaten ermöglichen Rückschlüsse, wie sich die Energieversorgung entwickelt.

Sie finden den EnergieMonitor unter: <https://www.rottal-inn.de/umwelt-natur/energie-klimaschutz/energiemonitor/>

Traditionelles Handwerk in Massing: Trachtenverein veranstaltet Korbflechtkurs

Massing: Der Trachtenverein D´ Rottaler Massing organisierte einen besonderen Korbflechtkurs, bei dem den Teilnehmern das traditionelle Handwerk des Korbflechtens vermittelt wurde. Unter der fachkundigen Anleitung von Antonia Hamberger nahmen zehn Teilnehmer an dem zweitägigen Kurs teil, um die Kunst des Flechtens von Trachtenkörben zu erlernen.

Die Teilnehmer widmeten sich am ersten Kurstag intensiv den Grundlagen des Flechtens. In Heimarbeit wurden die fertigen Körbe anschließend gebeizt und lackiert, um ihnen einen besonderen Schutz und Glanz zu verleihen. Der letzte Schritt bestand darin, den Innenstoff passgenau zuzuschneiden und sorgfältig einzunähen. Einige Stunden wurden schließlich noch in das Zusammenbauen und die endgültige Fertigstellung der Körbe investiert. Die Trachtlermädel des Vereins zeigten sich begeistert und bedankten sich herzlich bei Antonia Hamberger für ihre geduldige Anleitung und die tatkräftige Unterstützung ihrer Freundin. Der Kurs war ein voller Erfolg und trug dazu bei, das traditionelle Handwerk des Korbflechtens in Niederbayern weiterleben zu lassen.



Die Trachtlermädel des Trachtenvereins Massing mit ihren selbstgemachten Körben.

Erfolgreiche Weinprobe beim BRK

Um wieder eine abwechslungsreiche Auswahl an köstlichen Weinen zu haben, hielt das Orga-Team der BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing die Weinprobe für das bevorstehende Wein- und Weißbierfest ab.

Bei bestem Wetter wurden die Weine aus dem Hause Deutter verkostet. Auch die Küchenchefs stellten wieder neue, sehr leckere Menüs für das Fest vor. Somit steht der erfolgreichen Durchführung nichts mehr im Wege.

In diesem Jahr neu: Es wird nicht nur Wein, sondern auch Weißbier serviert.

Natürlich wird die Fahrzeughalle wieder aufwendig durch die Rot Kreuzler zu einem angemessenen Weinstadl dekoriert, um für ein passendes Ambiente zu sorgen. Gerne kann bereits jetzt ein Tisch unter

info@bereitschaft-gama.de reserviert werden.

Das Wein- und Weißbierfest findet am 28.09.2024 ab 18.00 Uhr im Rot Kreuz Haus Gangkofen statt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Das Orga-Team der BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing

Propangas-Flaschen zum Heizen und Grillen

Schweißgas und technische Gase

CO₂-Flaschen für Soda Trinkwassersprudler

– Flaschentausch –

MOSER Massing **werk markt** 00724 9656-0
www.moser-massing.de Betriebs-Markt-Str. 19 • 84123 Massing

NAPOLÉON
Freestyle 425
BS18 Graphit
Robin Schulz
4 Hauptbrenner, 13,5 kW
Größe ca. 80 x 45 cm, Napfgrill
Entwässerung, Grillrost aus Edelstahl
Kochfeld aus Keramik, Grillrost aus
Edelstahl, Grillrost aus Edelstahl
Kochfeld aus Keramik, Grillrost aus
Edelstahl, Grillrost aus Edelstahl
Kochfeld aus Keramik, Grillrost aus
Edelstahl, Grillrost aus Edelstahl

Schöde



Zeltlager des Trachtenvereins: Ein Wochenende mit Spaß und Spiele-Olympiade für die Kinder

Massing: Der Trachtenverein "D'Rottaler Massing" veranstaltete wieder ein Zeltlager, das auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg war. Bei strahlendem Sonnenschein bauten am Samstagvormittag die Kinder und Jugendlichen des Vereins insgesamt 17 Zelte auf dem Gelände der Familie Römelsberger in Linn auf. Nach einem stärkenden Mittagessen mit Leberkäsemmeln ging es am Nachmittag mit der spannenden Spiele-Olympiade weiter. Die Jugendleiter Georg Hirschberger und Gertraud Römelsberger hatten eine Vielzahl an lustigen und herausfordernden Aufgaben vorbereitet. Die Kinder und Jugendlichen, aufgeteilt in drei Gruppen, traten in Disziplinen wie einem großen Rätsel-Quiz, Geschicklichkeitsspielen, Maßkrugschießen, Marmeladen-Zielwerfen, T-Shirt-Umziehen, Meterstab-Schießen und einem Blindtest zum Erkennen von Gummibärchen-Geschmacksrichtungen gegeneinander an. Der Spaß stand dabei stets im Vordergrund. Als Belohnung für ihre Mühen erhielten alle Teilnehmer einen Eisgutschein. Am Abend versammelten sich die Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern, die zu Besuch kamen, um das Lagerfeuer, an dem gemeinsam gegrillt wurde. Später brach die Gruppe zu einer aufregenden Nachtwanderung auf, die für alle das letzte Highlight des Wochenendes darstellte. Nach der Ankunft zurück im Lager kehrte erst zu später Stunde Ruhe in den Zelten ein. Der Sonntagmorgen begann mit einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück, bevor die Zelte abgebaut und die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden. Rundum war das Zeltlager 2024 ein gelungenes Wochenende, das bei den Kindern und Jugendlichen großen Anklang fand. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist jetzt schon groß!



Die Kinder und Jugendlichen des Trachtenvereins Massing beim Zeltlager mit den Jugendleitern.

TSV Massing – Turnier und Zeltlager

Am Samstag, den 3. August 2024, veranstaltete die Sparte Tennis des TSV Massing ein Mixed-Doppel-Turnier für ihre aktiven Vereinsmitglieder. Nachdem die Paarungen für das Mixed-Doppel-Turnier nach Eintreffen aller Mitspieler ausgelost wurde, ging es auch schon los. In spannenden Matches setzten sich letztendlich Lisa Peterlik und Maxi Egglseder durch und konnten sich den Sieg

sichern, gefolgt von Stefanie Ziegler/Tobias Reischl auf Platz 2 und Tamara Zwick/Sebastian Kilger auf Platz 3. Neben dem Mixed-Turnier wurde zeitgleich für die Kinder der Sparte Tennis ein Rahmenprogramm abgehalten. Susanne Straßer und Verena Heizinger führten lustige Spiele mit den Jüngsten durch und leiteten durch verschiedene Ballstationen. Außerdem traten die Kinder in ihrer Altersklasse (Kleinfeld und Bambini) gegen ihre Mannschaftskollegen in Einzelspielen an, um Spielpraxis zu sammeln. Ein Höhepunkt war die Schnitzeljagd rund um die Tennisanlage, bei der in Gruppen Rätsel gelöst werden mussten und die Lösungen dann zu weiteren Stationen geführt haben.

Ab 18 Uhr wurde dann der Grill angeheizt und alle Kinder und Erwachsenen kulinarisch versorgt.

Für einen Teil der Jugend ging der Spaß auch nach dem gemeinsamen Abendessen weiter und sie durften ihre Zelte an der heimischen Anlage aufschlagen. Betreut wurde das Zeltlager durch Lisa Peterlik und Anna Lang. Am nächsten Morgen wurde abschließend gemeinsam gefrühstückt und die Kinder in die Sommerferien verabschiedet.



Es geht wieder los!

ab 16.09.2024



Zumba beim TSV



**Immer montags von 18 Uhr bis 19 Uhr
im Mehrzweckraum der Turnhalle.**

Wollen Sie fit werden und das mit jeder Menge Spaß?

Genau das ist Zumba!

Ein Ganzkörpertraining bestehend aus Tanz welches mit Kraft- und Ausdauer-elementen kombiniert wird.

Zumba ist für jeden geeignet der Spaß am Sport haben möchte, egal ob Jung oder Alt.

OHNE VORKENNTNISSE **VORBEIKOMMEN + AUSPROBIEREN**

EINSTIEG JEDERZEIT

Zumba!

Die Kursgebühr beträgt 2 € pro Stunde für Mitglieder des TSV Massing und 5 € für Nichtmitglieder. Bei Fragen bitte unter folgender E-Mail Adresse melden: lisa.schreiner@tsv-massing.de



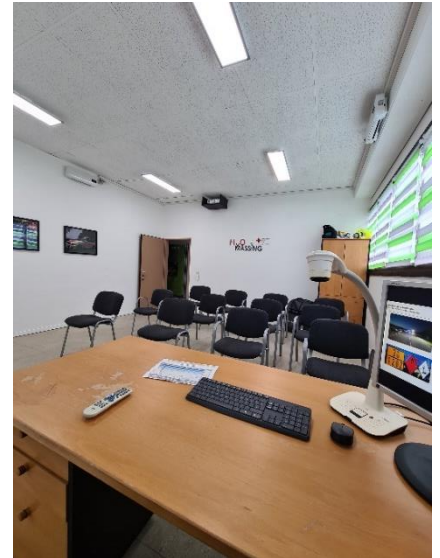
Helfer vor Ort Massing: Renovierung Schulungsraum in Eigenleistung

Die "Helfer vor Ort" (HvO) in Massing haben in einer beeindruckenden Eigeninitiative einen neuen Schulungsraum renoviert und ausgestattet. In einem gemeinschaftlichen Kraftakt arbeiteten alle Helferinnen und Helfer Hand in Hand, um die Räumlichkeiten auf den neuesten Stand zu bringen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der Schulungsraum ist nun mit modernster EDV-Ausstattung inklusive Beamer ausgestattet. Diese Investition ermöglicht es den Helfern, ihre Schulungen noch effektiver und interaktiver zu gestalten.

Ein besonderes Highlight sind die modernen Reanimationspuppen, die mit einem PC verbunden werden können. Diese Puppen ermöglichen eine realistische Simulation und erleichtern die Schulung im Umgang mit automatisierten externen Defibrillatoren (AED). Die Anschaffung dieser hochwertigen Geräte wurde vollständig aus eigenen Mitteln finanziert. Johannes Jetzlsperger, der Leiter der HvO Massing, zeigt sich stolz auf die erbrachte Leistung und die hohe Motivation aller Beteiligten. „Wir sind sehr stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Die neuen Geräte und der renovierte Schulungsraum werden uns helfen, noch besser auf Notfälle vorbereitet zu sein und unsere Fähigkeiten kontinuierlich zu verbessern.“

Ein besonderer Dank gilt auch dem ortsansässigen Maler Weber, der das Logo der Helfer vor Ort kostenlos an der Wand des Schulungsraumes aufbrachte. Diese großzügige Geste trägt dazu bei, dass sich alle Beteiligten noch stärker mit dem Raum identifizieren. Besonders hervorzuheben ist auch die Unterstützung des Marktes Massing, der die Räumlichkeiten dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat. Ohne diese wertvolle Hilfe wäre das Projekt nicht möglich gewesen. Die Mitglieder der Helfer vor Ort Massing haben nicht nur gezeigt, dass sie in Notsituationen schnell und kompetent handeln können, sondern auch, dass sie über große handwerkliche Fähigkeiten und einen ausgeprägten Teamgeist verfügen. Mit ihrem Engagement haben sie ein eindrucksvolles Beispiel dafür geliefert, wie viel durch gemeinschaftliche Anstrengung und Eigeninitiative erreicht werden kann (Text und Bild von Johannes Jetzlsperger).



UND WANN IS' BEI DIR SOWEIT?

Starte deine stela-Karriere 2025 mit einer Ausbildung oder einem dualen Studium*



Kauffrau/-mann für Büromanagement
Technischer Produktdesigner

(m/w/d)



Feinwerkmechaniker*
Metallbauer*
Fachkraft für Lagerlogistik



Elektroniker*
Industrieelektriker
Mechatroniker

Wir bieten:



Übernahme-Garantie bei entsprechenden Noten



Führerschein-Zuschuss
Azubi-Autos für Berufsschulfahrten



ein familiäres Umfeld
regelmäßige Azubi-Events



viele Benefits, z.B. Fitness-Angebote,
Job-Rad, VWL, betr. Altersvorsorge



www.stela.de

Jetzt für 2025 bewerben!

stela Laxhuber GmbH
Sabrina Wimmer
Laxhuberplatz 1
84323 Massing
personal@stela.de



Rund ums Rad im Isar-Radstadion

Beim Ferienprogramm der Sparte Rad des SV Eintracht Oberdietfurt drehte sich an diesem Tag alles rund ums Rad. Am Vormittag trafen sich die Teilnehmer in Massing am Marktplatz.



Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und dem Verladen der Räder ging es auch schon los in Richtung Niederpörling. An der Radrennbahn angekommen, wurde das Oval erst einmal zu Fuß erkundet. Die erfahrenen Bahnfahrer Franziska und Tobias Pauer erklärten die wichtigsten Regeln und Verhaltensweisen auf der Bahn. Dann durften die Kinder mit ihren eigenen Rädern die ersten Runden drehen. Nach ein paar Eingewöhnungsrunden fuhren sogar schon einige mutige „Bahnfahrer“ ganz nach oben. Eine kurze Stärkung mit Obst und Getränke wurde gerne angenommen. Anschließend konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und Radbeherrschung bei verschiedenen Spielen auf der Bahn unter Beweis stellen, was alle überraschend gut meisterten. Radfahren macht hungrig, und so kam die Mittagspause mit Nudeln gerade recht. Bei einem Rätsel rund ums Rad zeigten die Kinder, dass sie bei allen Erklärungen von Franziska und Tobias gut aufgepasst hatten und sie lösten alle Fragen ohne Probleme. Und schon ging es wieder mit dem Rad auf die Bahn. Nun durfte jedes Kind unter Anleitung von Franziska und Tobias eine schnelle Runde auf dem 333 Meter langen Oval drehen, und da gaben die Kinder ordentlich Gas. Die größeren Teilnehmer hatten die Möglichkeit, ein paar schnelle Runden auf dem Tandem mit Franziska zu drehen und bekamen so ein Gefühl für die Geschwindigkeit, die Fliehkräfte in den Steilkurven und die Bewegungen auf



der Bahn. Gerne wurde auch die Chance ergriffen einmal auf einem Rennrad ein paar Runden zu drehen. Die Zeit verging wie im Flug und schon war es Zeit, wieder aufzubrechen. Wer noch Kraft und Lust hatte fuhr mit dem Rad nach Plattling, oder ließ sich von den Betreuern im Bus mitnehmen. Bei der Isarwelle trafen sich dann alle wieder und die Kinder konnten dort einem Surfer bei seinen Kunststücken zuschauen. Auf der Heimfahrt gab es für alle Teilnehmer als Abschluss noch ein wohlverdientes Eis. Für die Kinder war es eine tolle Erfahrung, einmal auf einer richtigen Radrennbahn zu fahren. Und da bei diesem Ferienprogramm nicht die Leistung, sondern der Spaß im Vordergrund stand, war es für alle ein erlebnisreicher und schöner Tag, bei dem jeder selbst entscheiden konnte, wie lange er mit dem Rad fährt.



Vielen Dank an Albert Pfeil, Bahnwart vom SV Niederpörling, der dies ermöglichte und auch an Radl Hüttner, der für jedes Kind eine Radflasche sponserte.



Aufruf an alle Massingerinnen und Massinger **Ehrenamtlicher Bahnhofspate gesucht!!**

Liebe Massingerinnen und Massinger,
unser Bahnhofspate, Herr Josef Eckmeier,
geht in seinen wohlverdienten „Ruhestand“.
Unser Dank für seine Unterstützung am Bahnhof Mas-
sing ist nicht in Worte zu fassen.
Herr Eckmeier bat uns nun, einen Nachfolger
zu suchen!

Wer Lust und Interesse hat, dazu beizutragen, dass Mas-
sing auch weiterhin den saubersten Bahnhof weit und
breit hat – und somit allen Besucherinnen und Besuchern
ein schönes „Ankommen“ im Rottal bietet, der meldet
sich bitte im Vorzimmer des
Bürgermeisters unter Telefon 0 87 24/96 16 21 oder
unter vorzimmer@massing.de

Wir sagen bereits jetzt herzlichen Dank an alle
Interessenten und alle, die unterstützen möchten, dass
Massing ein wunderschönes, sauberes Bild
für uns und alle Besucher abgibt!
Christian Thiel, 1. Bürgermeister



Hinweis aus unserem Wasserwerk zum Einbau und zur Wartung der Hauswasserfilter

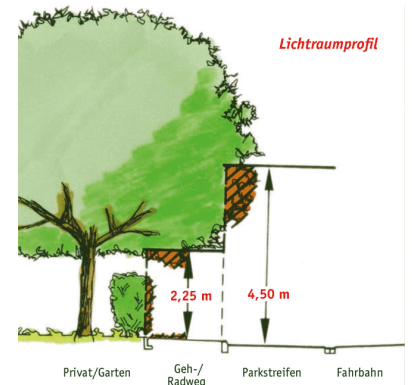
In vielen Häusern ist ein Hauswasserfilter Bestandteil der Wasserinstallation. Nach DIN 1988 ist der Einbau eines Hauswasserfilters unmittelbar hinter der Wasserzähleranlage vorgeschrieben. Bei älteren Gebäuden fehlen diese Filter, da die Einbaupflicht früher nicht bestand. Eine Nachrüstpflicht gibt es nicht. Der Einbau eines Filters ist aber sehr empfehlenswert. Der Filter verhindert das Einspülen gelegentlich im Trinkwasser auftretender kleiner Feststoffartikel, wie z. B. Rostteilchen oder Sandkörner in die Trinkwasserinstallation. So werden Beschädigungen an Geräten wie Waschmaschinen und Boilern, aber auch an der Heizungsanlage vermieden. Auch möglichen Korrosionsschäden an den Wasserrohren wird so vorgebeugt. Die Art des Filters ist nicht vorgeschrieben, solange er der mechanischen Partikelfiltration dient und der DIN EN 13443-1 und DIN 19628 entspricht. Wird ein rückspülbarer Filter gewählt, muss das Spülwasser nach DIN EN 1717 abgeführt werden.

Wartung des Filters

Die zurückgehaltenen Partikel müssen regelmäßig durch Spülung oder Austausch des Filtereinsatzes entfernt werden, damit er voll funktionsfähig bleibt. Gleichzeitig werden so Keime entfernt, die sich mit der Zeit im Filter vermehren und die Trinkwasserqualität verschlechtern können. Die Art der Reinigung richtet sich nach der Art des Filters: Rückspülbare Filter sollten mindestens alle **zwei Monate** gespült werden. Bitte beachten Sie hierbei die Bedienungsanleitung des Filters und die Angaben des Herstellers. Reinigen Sie Ihren Hauswasserfilter regelmäßig und schützen Sie so Ihre Trinkwasserinstallation und die Trinkwasserqualität.

Freihaltung von Straßen und Wegen von privater Grundstücksbepflanzung

Gute Sichtverhältnisse sind im Straßenverkehr mitentscheidend, um Unfälle zu verhindern. Fußgänger und Autofahrer sind entlang der Fahrbahn, beim Queren oder an Einmündungen darauf angewiesen, zu sehen und gesehen zu werden. Auch wenn privat angelegte Gärten und Grundstücke mit Bäumen, Hecken und Sträuchern maßgeblich zu einem ansprechenden Ortsbild beitragen, gilt es diese auch fortlaufend unter dem Aspekt der Verkehrssicherheit zu betrachten. Durch herauswachsende bzw. überhängende Äste und Zweige von Grundstücksbepflanzungen, ist derzeit vielfach die ungehinderte Benutzung öffentlicher Verkehrsflächen für Fußgänger, Radfahrer und motorisierte Verkehrsteilnehmer nicht mehr gewährleistet. Ebenso sind Verkehrszeichen, Straßenlampen sowie Straßennamen- und Hinweisschilder durch überwuchernde Grundstücksbepflanzungen verdeckt, so dass weder eine ausreichende Beleuchtung von Straßen und Gehwegen, noch eine ungehinderte Sicht auf Verkehrszeichen und Schilder gegeben ist. Aus Gründen der Verkehrssicherheit werden daher alle Haus- und Grundstücksbesitzer des gesamten Gemeindegebietes gebeten, ihre in die Gehwege und Fahrbahnen hineinwachsenden Sträucher, Hecken, Äste und Zweige **ab 01.10.2024 bis spätestens 28.02.2025** zurückzuschneiden. Auf das grundsätzliche Verbot aus § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 BNatSchG, dass Bäume, die außerhalb des Waldes oder von Kurzumtriebsplantagen stehen sowie Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit von 01.03. bis 30.09. abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen, wird hingewiesen. Unfälle, die durch sichtbehindernde Pflanzen mit verursacht werden, können auch für den Grundstücksbesitzer haftungsrechtliche Folgen haben!



Beim Rückschnitt sollte beachtet werden, dass die Hinterkante des Gehweges bis zu einer Höhe von 2,50 m nicht überwachsen werden darf. Über Fahrbahnen und einem angrenzenden Seitenstreifen muss ein lichter Raum von 4,50 m freigehalten werden. Das Wachstum bis zum Herbst nächsten Jahres, Schneelast, Nässe oder Fruchtbehang sollten dabei mitberücksichtigt werden. Im Sichtfeld von Einmündungen dürfen Pflanzen nicht höher als 0,80 m sein.

Wir bitten um Ihr Verständnis!





Gasthof Rupertuskeller

Massing (neben der Pfarrkirche) · Tel. 08724/313
www.gasthof-rupertuskeller.de

Echt bayerische Küche · reichhaltige Brotzeiten
Gast- und Nebenzimmer · Wintergarten · Gewölbekeller
Biergarten · automatische Kegelbahn · NEUER SAAL

Speisekarte

über WhatsApp-Status
Tel. 0172/8279378 abrufbar.

Schnitzelabend

jeden Dienstag ab 17 Uhr
Salatbuffet Dienstag, Sonn- u. Feiertage
Reservierungen sind erwünscht.
Ruhetag: Mittwoch und Donnerstag



Wir freuen uns auf Sie, Leo Steber mit Belegschaft

Die Gaststätte ist Montag-Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonntag/Feiertag ab 11.00 Uhr.
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Jeden Dienstag ab 17 Uhr Schnitzelabend.
Speisen-Abholung von Mo., Die., Fr., Sa., So. von 17.30-20 Uhr.
So/Feiertage von 11-13 Uhr und 17.30-20 Uhr weiterhin möglich!



BAUER

Montagebau

Fenster Türen Bodenbeläge Holzterrassen

Robert Bauer | Mainbach 1 | 84339 Unterdietfurt
+49 (0) 171 7947679 | www.bauer-montagebau.de



Zimmerei Platzer

Wir bauen auch ökologisch für Sie...

- Holzrahmenbauweise
- Innenausbau
- Trockenbau
- Fußböden aus Holz
- Dachfenster
- Asbestsanierung
- Altbausanierung
- Individueller Holzbau
- Dachstühle aller Art
- Reparaturen aller Art
- Kranverleih (mit Mann)
- 24 h-Sturmschaden-Notdienst



84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

thermomix

BERATUNG · KOCHKURS · VERKAUF

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Petra Huber
Telefon: 0171 - 419 98 34







Praxis für Physiotherapie

Stephan Reff

Goethestraße 11a - 84323 Massing - ☎ 08724 911178

Impressum:

Informationsblatt der Marktgemeinde Massing und der Gemeinde Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Das Informationsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM der Marktgemeinde Massing, Christian Thiel, Berta-Hummel-Straße 2, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Unterdietfurt: Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterdietfurt, Bernhard Blümelhuber, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Massing, Berta-Hummel-Str. 2, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9616-22; Fax 08724/9616-90, E-Mail: rathausjournal@massing.de. Gemeinde Unterdietfurt, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Email: poststelle@unterdietfurt.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 2.850 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Marion Brunmeier, Barbara Niederreiter, Doris Tändler

Lauf dich fit für einen guten Zweck

Auch in diesem Jahr nahmen im Rahmen der Bundesjugendspiele 143. Berta-Hummel-Schüler an der Aktion „Lauf dich fit“ erfolgreich teil.



Die Herausforderung, 30 Minuten am Stück zu laufen, meisterten insgesamt 83 Schüler. Für diese reichte es zum roten Laufabzeichen. 35 Schülern gelangen die 15 Minuten, welche für das grüne Laufabzeichen benötigt werden.

Bei besten Wetterbedingungen starteten die Kinder am 01.07.2024 auf der Fußballwiese der Schule gut gelaunt ihren Lauf. Besonders motivierend mag wohl das Sponsoring pro gelaufene Minute durch Eltern, Großeltern und Verwandte gewesen sein.

Der Erlös kommt in diesem Jahr der an der Schule bereits etablierten Kronkorken-Sammelaktion von Susanne Wasmeier zugute. Mit den Einnahmen sollen Familien im Landkreis unterstützt werden, deren Kinder aufgrund gesundheitlicher Handicaps zum Teil kostenintensive Therapien benötigen.

Lesenacht der 2. Klasse

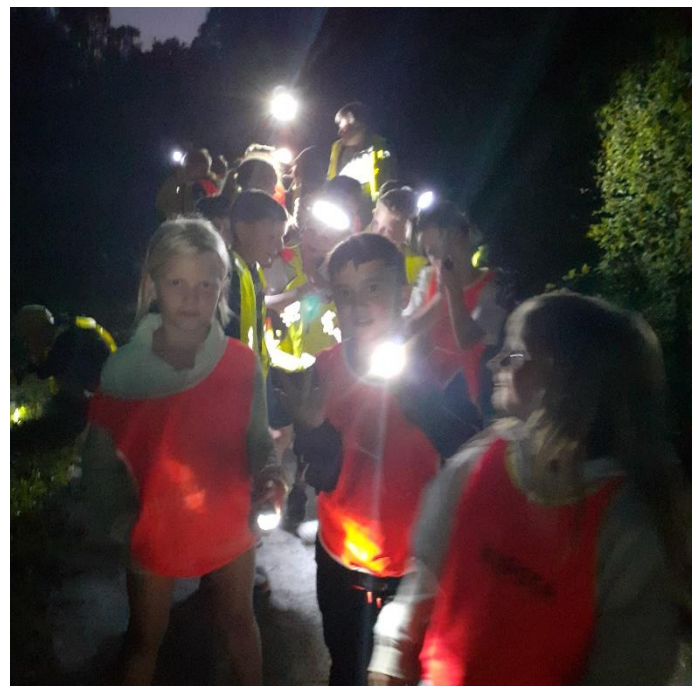
Nach den ersten zwei Schuljahren durften die Schüler der Klasse 2 ihre Berta-Hummel-Schule mal von einer anderen Seite kennenlernen. Die Klasse traf sich mit ihrer Lehrerin Barbara Klinge zu einer gemeinsamen Lesenacht. Unterstützt wurde Frau Klinge von unserem Jugendsozialarbeiter Herrn Bayer und von Herrn Klinge. Um 18.00 Uhr kamen die schwerbepackten Kinder in der Schule an, sicherten sich einen Schlafplatz und richteten sich gemütlich für die Nacht ein. Bevor die Spiele beginnen konnten, stärkten sich alle mit frischem Obstsalat. Schnell bildeten sich bei strahlender Abendsonne Spielgruppen auf dem kleinen Pausenhof, die jederzeit gewechselt werden konnten. Die Fußballfans starteten sogleich mit einsatzkräftigen Wettkämpfen, während andere das bunte Schwungtuch mit verschiedenen Spielen tanzen ließen. Dabei machte der stürmische Wind besondere Freude, der das Schwungtuch wie einen Pilz aufblähte. Mit Bausteinen, Spieltieren, Fahrzeugen und Figuren ausgerüstet, zauberten andere Kinder einen verwinkelten Zoo auf den Pausenhof.

Eine besondere Faszination übten die großen Seifenblasen aus, die vom Wind weit weggetragen wurden. Mitgebrachte Karten- und Brettspiele fanden ebenfalls rege Beteiligung.

Als es langsam dunkel wurde, konnte die lang ersehnte Nachtwanderung im lauwarmen Abendwind beginnen. Ausgerüstet mit Taschen- und Stirnlampen machten sich die Schüler und die Erwachsenen auf den Weg. Auch sonst hart gesottene Jungs zeigten großen Respekt vor dem dunklen Zaubерwald im Bauernhofmuseum. Doch gemeinsam konnte auch diese Hürde bewältigt werden. Bei der Rückkehr zur Schule wurden manchem schon die Beine schwer und jeder freute sich auf das gemütliche Lesen und Vorlesen im Klassenzimmer.

Am Morgen erwachten alle mit einem Bärenhunger. Zum Glück durfte die Klasse 2 in der Mensa des Schlaumeiervereins frühstücken. Bei diesem außerplanmäßigen Termin tischte das Frühstücks-Team leckere und gesunde Speisen auf.

Vielen Dank für diesen schönen Abschluss unserer gemeinsamen Lesenacht!



KERNBOHRUNGEN

- Trocken- und Naßbohrungen

- Stein- und Beton

- von 4 cm - 45 cm



MEIDL Küche & Raum

Hochholding 22, 84323 Massing
Tel. 08724/690, info@meidl-kuechen.de

Mutter-Kind-Gruppe Massing besucht die Freiwillige Feuerwehr Massing

Im Juni stand für die Mutter-Kind-Gruppe Massing der lang ersehnte Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Massing auf dem Plan. Die Kinder bekamen vom Kommandanten Sebastian Trager und seinen Kollegen kindgerecht die Kleidung und Ausrüstung einer Feuerwehr erklärt. Dank des schönen Wetters konnten draußen die Löschwasserschläuche vorgeführt werden. Im Anschluss daran durften die Kinder mit ihren Eltern die Gerätschaften begutachten, sich in die Einsatzwagen setzen und zum Schluss als Highlight sogar eine kleine Runde mit einem Feuerwehrauto auf dem Hof mitfahren.

Die Mutter-Kind-Gruppe bedankt sich noch einmal recht herzlich bei der Feuerwehr Massing!

Wer Interesse an der Mutter-Kind-Gruppe Massing hat, kann sich gerne bei Sandra Eder (Handy 0171/4775475) melden.



Oberdietfurter- Seniorennachmittag

Vorsicht – Neue Termine

Im Bürgerhaus Oberdietfurt

Mittwoch 11.09.2024
Seniorennachmittag

Mittwoch 16.10.2024
Seniorennachmittag

11.11.2024 Kirta siehe Presse

Mittwoch 11.12.2024
Seniorennachmittag

Neuzugänge
jederzeit erwünscht!

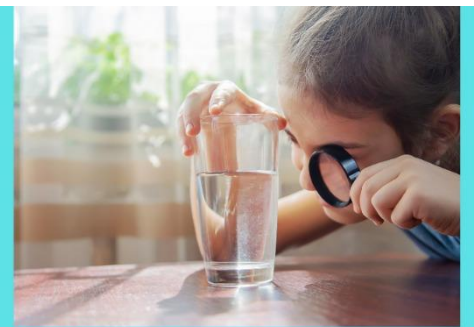




Lebensqualität
Genuss
Ersparnis

Entgiftung
Entschlackung

GUTSCHEIN
für eine
BERATUNG
+ 6 Liter Detox
Wasser



kostenloser
Trink,- und
Mineralwasser-
test



Heilpraktikerin
Monika Bauer

Tel: 0151-12709080

Wea

Gesund mit Wasser

Picknick-Serenade mit sommerlichen Klängen und etwas Fußball



Am Freitag, den 05.07., verwandelte sich die grüne Wiese hinter dem Hallenbad in Massing in eine lockere Bühne für Jung und Alt des Musikvereins Massing. Bereits am frühen Abend versammelten sich zahlreiche Besucher, um auf Picknickdecken und Klappstühlen den Darbietungen der Nachwuchsmusiker zu lauschen.



Unter den schattigen Bäumen präsentierten die jungen Talente im Rahmen dieses Vorspielabends, wie sie ihre Instrumente mittlerweile beherrschen. Von Flöten- und Trompetenduetten bis hin zu einem Klarinetten trio und dem starken Klang von Schlagzeugduetten – die einzelnen Beiträge spiegelten die Vielfalt der Instrumente und das hohe Engagement der Musiker wider. Sogar die Jüngsten im Verein zeigten, was sie auf ihren Blockflöten dieses Schuljahr gelernt hatten. Immer wieder trug das Jugendblasorchester mit Stücken wie Forrest Gump und Jurassic Park zur Unterhaltung bei. Besonders schön war, dass sich eigens für diesen Abend ein

Bläserensemble zusammengefunden hatte, die mit Gospelsongs die Luft zum Klingen brachten. Der Stolz der Eltern und die Begeisterung der Angehörigen war in den Gesichtern deutlich abzulesen, als die jungen Künstler ihre Stücke darboten und mit Applaus belohnt wurden. Um das leibliche Wohl kümmerte sich die Jugendvorstandschaft und stand mit Bowle, kühlen Getränken und Brötchen bereit. Am Ende bedankte sich Theresa Beinlich bei allen Mitwirkenden, den Ausbildern und natürlich den Eltern für ihre Unterstützung.

Eigentlich war die Picknick-Serenade auf 19 Uhr terminiert, da allerdings das deutsche Fußballteam um diese Uhrzeit im Rahmen der EM gegen Spanien spielte und das Interesse daran natürlich groß war, hat der Musikverein kurzfristig entschieden, die Serenade nach vorne zu verlegen und im Anschluss gemeinsam das Spiel zu schauen. Dass es nichts mit einem Sieg der deutschen Mannschaft geworden ist, kann jedenfalls nicht an der Unterstützung der Musiker und Zuschauer liegen!

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig solche kulturellen und gemeinschaftlichen Aktivitäten für das Zusammenleben in Massing sind.



Ihr Meisterbetrieb
im Gartenbau

Eggenfeldener Str. 24
84323 Massing
Telefon 0 87 24 - 289
www.floristik-aigner.de

WIR BILDEN AUS



IHR FACHGESCHÄFT FÜR:

- Gartenplanung
- Neu- und Umgestaltung
- Schneide- & Pflegearbeiten
- Erdarbeiten
- Pflastertarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Trockenmauern
- Holzterrassen
- Zaun / Sichtschutzwände
- Rasenansaat / Rollrasenverlegung
- Dachbegrünung
- Bachläufe & Poolbau

Trachtenverein fährt zum Dreiflüsse-Gau nach Ering

Der Trachtenverein D`Rottaler Massing beteiligte sich am Gaujugendtag des Dreiflüsse-Gaus beim Trachtenverein Ering als Gastgeber. Es machten sich sechs Kinder und zwei Betreuer unseres Vereins auf den Weg dorthin. Nach der Anmeldung gab es ein individuelles Programm, welches auf die einzelnen Vereine zugeschnitten war. Der Tag begann mit einem Wortgottesdienst auf Schloß Frauenstein (Österreich). Im Anschluss machte sich die Gruppe zu Fuß zurück nach Deutschland, zum Naturium, hier wurden den Kindern der Biber und die Blumen der Wiese nähergebracht und zum Schluss gab es noch ein lustiges Spiel. Mittags wurden die Kinder mit Getränken und Leberkässern versorgt. Frisch gestärkt ging es mit einer Führung durchs Eringer Kraftwerk und zum Tagesabschluss wartete eine Bastelstation. Da der Trachtenverein Massing der einzige aus dem Gau Niederbayern war, begleitete die Gruppe auch die Gaujugendleiterin Bernadette Kunz. Betreuer der Gruppe waren Michaela Hirschberger und Gertraud Römelsberger. Es war ein heißer und anstrengender, aber auch sehr schöner und interessanter Tag.



Gruppenfoto aller Vereine in Ering, Massinger Trachtler vorne rechts auf der Mauer



JEDEN FREITAG BILDER- BUCHKINO

Nachmittags von ca. 16:30 –
ca. 17:00 Uhr öffnen wir unser
Vorlese-Kino für Kids.

06.09.2024 Der kleine Bär und die Kummerkiste
13.09.2024 Der Maulwurf und die Suche nach der Stille
20.09.2024 Leo hat eine feuerrote Brille
27.09.2024 Wenn Bären baden



Viele neue Bilderbücher warten darauf gehört, gesehen und vorgelesen zu werden. Mittels Dokumenten-Kamera werden die Seiten des Bilderbuches auf einen Fernsehbildschirm übertragen. Die Kinder nehmen auf kleinen Stühlen Platz, und sind mitten im Buch. Durch einen Raumteiler wird ein kleiner Teil der Bücherei während der Lesung abgegrenzt und so entsteht ein Mini-Kino. Der Büchereibetrieb läuft während dieser Zeit ungehindert weiter. Größere Kinder können nicht nur die Bilder, sondern auch die Texte mitverfolgen.



Ihr Büchereiteam



Liebe Leser,
die Bücherei hat eine
neue
Telefonnummer
0 87 24/9 66 40 75

Öffnungszeiten:

Dienstag: 18:00 – 20:00 Uhr

Mittwoch: 12:00 – 14:00 Uhr

Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

16:00 – 18:00 Uhr

Email: buecherei@massing.de
www.massing.de/buecherei

Auer

ELEKTROTECHNIK

Marktplatz 2 • 84323 Massing

Elektro- u. Heizungsmeisterbetrieb

Elektro- und Sanitärinstallationen

Beleuchtungssysteme

DVB-T und SAT-Anlagen



www.auer-elektro.de
Tel 08724 / 91 01 00



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Man sitzt in gemütlicher Runde zusammen und plötzlich tritt ein medizinischer Notfall auf! Man wünscht es sich nicht, aber es kann passieren. Was ist zu tun? Wenn der Hausarzt benötigt wird, der aber in Urlaub ist oder schon Feierabend hat, dann ruft man 116117 an und man bekommt Informationen welcher Hausarzt Dienst hat. Liegt ein Infarkt vor oder eine sonstige voraussichtlich schwere Erkrankung bei der man Notarzt und Sanka braucht, dann ruft man den Notruf 112 an. Dieser Notruf kommt in Passau bei der integrierten Leitstelle an, die dann das notwendige veranlasst. Diese Leitstelle ist für die Landkreise Passau, Freyung-Grafenau und Rottal-Inn zuständig. Jährlich gehen dort rund 300 000 Anrufe ein die von Spezialisten beantwortet werden, die auch die nötigen weiteren Schritte einleiten.

Wenn Sie Lust haben, diese Integrierte Leitstelle in Passau - bei der auch die Feuerwehranrufe eingehen - zu besuchen, dann melden Sie sich bitte bei mir, denn ich plane gerade einen Besuch in Passau im nächsten Jahr. Auch den Fernsehsender Niederbayern-TV werden wir dann besichtigen, denn der ist gar nicht weit von der Integrierten Leitstelle entfernt.

Ich habe auch wieder einige Notfallmappen organisiert, die bei mir in der Schuhmacherstrasse 7 abgeholt werden können.

Im Juli konnten wir die Molkerei frischli in Eggenfelden besuchen und uns informieren, wie das kostbare Lebensmittel Milch verarbeitet wird (siehe Sonderbericht im RJ). Die fast 50 Teilnehmer waren voll des Lobes über die Eggenfeldener Molkerei frischli.

Weitere Veranstaltungen werden in den nächsten Wochen angeboten, für die Sie sich bei mir anmelden können (Telefon 08724-530 oder mueller-massing@freenet.de)

10.09.2024: Die Fahrt zur Anatomie der LMU in München ist leider schon ausgebucht

11.09.2024: Moorwanderung in der Kendlmühlfilzen am Chiemsee

12.09.2024: Seniorentanzen im Pfarrheim Unterdietfurt Anmeldung unter Telefon 08671-8843873

15.09.2024: Busfahrt zum Lokomotivmuseum Ampflwang und zum Freilichtmuseum Stehrerhof

18.09.2024: Busfahrt zum Stausee Kaprun ist leider bereits ausgebucht

19.09.2024: Wir fahren zu Wenatex in Salzburg und dann mit der Zahnradbahn auf den Schaffberg

22.09.2024: Schmankerlwanderung am Pfahl bei Viechtach

24.09.2024: Wanderfahrt mit dem Bus nach Ramsau und wandern auf dem Soleleitungsweg nach Gerstret

28.09.2024: Kirchenführung mit Dr. Dorst in Hölzlberg bei Bad Birnbach

09.10.2024 :Wir machen eine Führung zu den Kieselsteinen an der Salzach bei Laufen

11.10.2024: Betriebsbesichtigung beim Orgelbauer Jann

13.10.2024:Gstanzlsingen mit "Päff" Biendl in Aspach im Innviertel

15.10.2024: Erbrecht aus juristischer und steuerlicher Sicht beim Wirtsbauer in Langeneck

17.10.2024: Vortrag über archäologische, geographische und historische Forschungen im Inn-Isar-Hügelland

20.11.2024: Wir besuchen das besondere Jagdmuseum in Mühldorf.

Und auf www.massing-damals.de können Sie wieder neue Filme kostenlos sehen und herunterladen:

Aus dem Jahre 1994: Einweihung KFZ Nützl - Hopfenzupfen im Freilichtmuseum - Installation Pfarrer Walden - Kartoffeltag im Freilichtmuseum - Kolpingspiele in Massing - Schulanfang und Schulfest - und das Kindergartenfest aus dem Jahr 1986.

Herzliche Grüße
Lothar Müller
Seniorenbeauftragter

Terminplanung für den Massinger Seniorentreff im September 2024

Treff-Lokal ist zu dieser
Monatsversammlungen bei
„Bei Christian“

Mittwoch, 4. September 2024, 14 Uhr:
Monatstreffen

Dienstag, 17. September 2024, 17 Uhr:
Kegeln im Rupertuskeller

Gesunde Lebensmittel aus der Region Rottal-Inn

Milch ist ein gesundes und vielseitiges Lebensmittel. Eine Besuchergruppe unter Leitung von Lothar Müller ging der Frage nach, wie die Milch eigentlich verarbeitet wird und begab sich dazu zum Milchwerk frischli in Eggenfelden. Da es sich bei einer Molkerei um einen Lebensmittelverarbeiter handelt, mussten die Besucher Hygienekleidung anziehen. Da sich sehr viele Heimatfreunde für diesen Informationsnachmittag interessierten, musste die Gruppe aufgeteilt werden und Produktionsleiter Anton Bauer und Abteilungsleiter Wolfgang Wimmer führten durch das Unternehmen. Rund 500 Landwirte in einem Radius von 50 km um Eggenfelden, liefern ihre Milch an frischli. Bereits auf dem Weg zur Molkerei erfolgt eine Qualitätskontrolle und die Milch wird auf 6 - 8 Grad abgekühlt. In Eggenfelden angekommen, wird die Milch im firmeneigenen Labor genau untersucht. Die Besucher konnten sich beim Rundgang von der Qualität der Untersuchungen überzeugen und auch viele Fragen an die Mitarbeiterinnen des Labors stellen. Nur wenn die Laborergebnisse einwandfrei sind, darf die Milch zur Erhitzung und zur Verarbeitung in das Einstelllager gepumpt werden und von dort zur Verarbeitung. Beim Rundgang durch die großen Hallen überzeugten sich die Besucher von der absoluten Sauberkeit und Hygiene im Betrieb. Beeindruckend die Tetrapackanlage an der stündlich 6000 Liter Milch abgefüllt und für den Transport vorbereitet werden. Frischli ist auch einer der größten Kaffeesahne-Hersteller mit einer der modernsten Verpackungsmaschinen Europas. Die Besucher staunten, wie schnell die bekannten kleinen Kaffeesahne-Portionen von der Maschine verpackt werden. Täglich werden 6 Millionen Portionen hergestellt und versandbereit gemacht. Neu in Eggenfelden ist die Produktion von weißem Vollmilchpulver für die Schokoladenherstellung. Verpackt wird das Milchpulver in 800 kg Packungen für die Schokoindustrie und in kleinere 25 kg Säcke. Besichtigt werden konnte auch das moderne Hochregellager, in dem die Waren zwischengelagert.

Mit Anton Bauer und Wolfgang Wimmer standen zwei absolute Kenner der Materie als Referenten zur Verfügung, die auch die vielen Fragen der Besucher beantworten konnten.

Lothar Müller bedankte sich sehr herzlich für die sehr informative Führung, bei der nicht nur ein bedeutender heimischer Wirtschaftsbetrieb kennengelernt werden konnte, sondern auch gezeigt wurde, wie ein wichtiges Lebensmittel für den Verbraucher weiterverarbeitet wird.



Foto: Die Besuchergruppe mit Schutzbekleidung vor dem frischli-Werk und den beiden Führern li. Wolfgang Wimmer und ganz hinten Anton Bauer



Initiative für pflegende Angehörige im Landkreis Rottal-Inn ERSTE-HILFE-BLATT

- **Wann ist man „pflegebedürftig“?**
 - Nicht erst, wenn es „nicht mehr geht“. Wenn Unterstützung oder Assistenz von anderen benötigt wird, kann auch dann schon Hilfe in Anspruch genommen werden, z. B. von Alltagsbegleitern.
- **Wenn der Fall eintritt:**
 - **Schritt 1 - Beratungsmöglichkeiten frühzeitig in Anspruch nehmen:**
 - Fachstellen für pflegende Angehörige im Landkreis Rottal-Inn - Kontaktdaten siehe unten
 - **Schritt 2 - Antrag stellen:**
 - Mit Pflegekasse (=Krankenkasse) Kontakt aufnehmen und Pflegegrad beantragen; dazu findet ein Begutachtungstermin durch den Medizinischen Dienst statt. Dieser muss innerhalb von 25 Arbeitstagen stattfinden, ansonsten besteht Anspruch auf eine Ersatzleistung nach Fristablauf von 70 Euro pro angefallener Woche.
 - Beratungstermin mit Pflegekasse in Anspruch nehmen (innerhalb von zwei Wochen ab Antragstellung)
 - **Schritt 3 - Anbieter finden:** Über Pflegebotse oder Pflegenavigator regionale ambulante und stationäre Angebote finden, Alltagsbegleitung oder Anbieter von haushaltsnahen Dienstleistungen finden.
 - **Schritt 4 - Unterstützung / Hilfe suchen und annehmen:** Wer pflegt aus dem eigenen Umfeld und kann Tipps geben? Wo suche ich für mich als pflegenden Angehörigen die Unterstützung, um nicht überlastet zu werden. Wo finden Gesprächsgruppen statt.

Wer steht mir zur Seite?

- **Die Fachstellen für pflegende Angehörige in Rottal-Inn:**
 - **Caritas:** Ansprechpartnerin Frau Elisabeth Perica, Tel: 08561 3007684, Mobil: 015202058450, E-Mail: elisabeth.perica@caritas-rottal-inn.de
 - **BRK:** Ansprechpartnerin Frau Evi Grötzingler, Tel: 08561 23 39-0, E-Mail: info@kvrottal-inn.brk.de
- **Die Krankenkasse der zu pflegenden Person:**
 - Beratung und Finanzierung
- **www.dupflegstnichtallein.de**
 - Bündelung von Angeboten zur Unterstützung, Terminen von Gesprächsgruppen, Veranstaltungen uvm.
 - Offene Facebookgruppe
 - wöchentlich donnerstags virtuelle Gesprächsgruppe
 - Auge, Ohr, Mund und Herz für pflegenden Angehörige

Sommerolympiade mit Picknick bei den Gartenpiraten

Am vergangenen Samstagvormittag waren alle Gartenpiraten gemeinsam mit ihren Familien auf dem Sportplatz am Schulgelände zu einer Sommerolympiade eingeladen. Bei bestem Wetter konnte Jugendleiter Rupert Eder ca. 50 Kinder und fast ebenso viele Erwachsene begrüßen. Nach einer kurzen Einweisung legten alle voll motiviert los. Die Betreuer der beiden Kindergruppen wurden zusätzlich von Aktiven des Obst- und Gartenbauvereins an den Stationen unterstützt. An sieben verschiedenen Spielstationen waren Geschicklichkeit, Reaktionsvermögen und Wissen zu beweisen. So galt es in einem Behälter mit Stroh verschiedene Naturmaterialien zu finden und blind zu erkennen, an einer anderen Station mussten Steine, Holzscheiben, Äste und Maiskolben möglichst stabil aufeinander gestapelt werden, es gab einen Schubkarrenwettbewerb, wobei die Schubkarren mit Wasser gefüllt waren, außerdem konnte man im Dosenwerfen und melken sein Geschick beweisen. Beim „Nüsse zerschlagen“ war Reaktionsvermögen gefragt, da man nie wusste an welchem Ausgang die Nuss auftauchen würde. Für Verwunderung sorgte ein Wasserspiel, bei dem die Teilnehmer herausfinden durften, durch welches Rohr das Wasser am schnellsten seinen Weg nach unten findet.

Die teilnehmenden Kinder mit den Betreuern der beiden Gartenpiratengruppen und den Helfern vom Obst- und Gartenbauverein.



Nebenbei durfte an jeder Station eine Quizfrage zu spannenden Naturthemen beantwortet werden.

Nach jedem erfolgreich absolvierten Spiel durften sich die Kinder einen Stempel auf ihre umgehängte Karte abholen und eine volle Stempelkarte belohnte der Obst- und Gartenbauverein am Ende natürlich gerne mit einem Eis. Nachdem alle Kinder die Spiele absolviert hatten und auch noch einige Erwachsene einen Versuch gewagt haben, nahmen alle zum gemütlichen Picknick auf der Wiese Platz. So gestärkt durften Kathrin Ott, Christine Ramelsberger und Tanja Dirnberger als Betreuerinnen der kleinen Gartenpiraten elf Schulanfänger von den kleinen zu den großen Gartenpiraten verabschieden. Hierzu wurde den baldigen Schuldkindern eine Urkunde und ein kleines Abschiedsgeschenk überreicht.

Der Vormittag klang bei guten Gesprächen auf der Picknickwiese aus, während mit Fußball, Seilziehen, Sackhüpfen und Hindernislauf nebenbei auch für genügend Unterhaltung gesorgt war. Am Ende waren sich alle einig, dass es im nächsten Jahr bestimmt wieder eine derartige Veranstaltung geben soll.

Die Gartenpiraten treffen sich nach den Sommerferien wieder. Bis dahin besteht auch die Möglichkeit am Ferienprogramm teilzunehmen.



Viel los beim großen gemütlichen Picknick

„Sommerabend-Singen“ weckt nach fünfjähriger Pause viel Begeisterung

„Guad, dass Ihr da seid's, dass si' was rührt“ sang der Kinderchor des Staudacher Jugendchores vor einem übergroß besetzten Gastgarten im Gasthaus Schwinghammer in Staudach, und bot damit den ganz herzlichen Auftakt zu einem großartigen Abendprogramm im Reich ganz unterschiedlichster Chormusik. Rhythmisch bewegt mit Klatschen und Springen führten die von Veronika Münch geleiteten kleinen Sängerinnen und Sänger damit in ein Kulturereignis, das wirklich für alle Besucher etwas zu bieten hatte; es rührte sich tatsächlich dann fast nonstop über zwei Stunden lang unterhaltsamster Sang und Klang. „Guad, dass ihr da seid's“, meinte aber auch die genau gezählten 137 aktiven Sängerinnen und Sänger, die sich in sechs Chören bestens auf dieses gemeinsame Singen vorbereitet hatten.

Den Gruß der erwachsenen Sänger entbot dann der Männerchor der Liedertafel mit dem „Massinger Sängerspruch“, dem sich die Begrüßung von Vorstand Georg Marchner anschloss. „Auf den Tag genau fünf Jahre nach dem letzten Sommerabendsingen zeigten erwartungsvoll leuchtende Augen bei Sängern und Besuchern, dass etwas gefehlt habe“, meinte Marchner. Während es nach der Pandemie mancherorts für Chöre keinen Neustart mehr gegeben habe, beweise das blühende Leben in den mitwirkenden Chorgemeinschaften, welche Sängerhochburg Massing sei. Marchner bedankte sich bei allen Aktiven, besonders bei den Chorleitern, bei den Wirtsleuten Schwinghammer und bei allen Helfern, die das Sommerabend-Singen in dieser Art möglich machten. Dass an dem Abend noch besonderes Glück auch in Form von Traumwetter den Sängern zur Seite stand, war ein wichtiger Teil des Erfolges.

Nur mit den kurzen Pausen des Chorwechsels lief dann die Reise durch die Klangwelten der Jahrhunderte ab. Ganz der Tradition deutschen Liedgutes entnommen war der Beitrag des von Anton Grötzingler geleiteten Männerchores der Liedertafel, der jedoch zum Schluss seines Auftakt-Beitrages mit dem Kanon „Frieden“ einen machtvollen Appell an eine friedlose Zeit richtete. Das älteste Lied des Abends aus dem reichen Volksliedergut hatte der ebenfalls von Anton Grötzingler geleitete Frauenchor in dem bereits 1656 entstandenen Lied „Geh aus, mein Herz“ in sein Programm eingebaut, dazu auch zum Mitsingen zwei bayerische Volksweisen. Für die beiden Liedertafel-Chöre hatte Veronika Münch die Klavierbegleitung übernommen.

Auch der jüngste Liedertafel-Chor, Massinger KlangArt, bot mit Tobias Stadler eine Instrumental-Begleitung. Chorleiterin Petra Grimme hatte sich für ihre Sänger ein modernes, teilweise auch rhythmisch gestaltetes Programm ausgewählt und selbst arrangiert. Mit 30 Mitwirkenden brachte der Massinger Kirchenchor unter der Stabführung von Antonie Hirl die meisten Aktiven auf die Bühne des Hof-Amibientes. Vielbeklatscht sangen sie Lieder von den „Toten Hosen“, Elton John, der „Münchner Freiheit“ und T.K. Harrison; am Klavier begleitet von Andreas Zellhuber und Stefan Trager (Percussion).

Um das Programm zügig zu straffen, war vereinbart, keine Zugaben aus dem jeweils vorhandenen großen Repertoire zu singen. Als letztem Chor des Abends, den von Uli

Härtter geleiteten „MasSingers“, war es nach ihren vom Chorleiter selbst gestalteten Welthits mit Solo- und Instrumentaleinsätzen noch möglich, sich vom begeisterten Publikum mit Chris de Burgh's „Here is your paradise“ als Zugabe zu verabschieden. Für die vielen Besucher war es sicherlich ein „paradiesischer“ Abend, und der Beweis, dass dem Chorgesang in Massing auch in das 100jährige Jubiläumsjahr der Liedertafel hinein singendes und klingendes Leben sicher ist.



Begrüßung



Frauenchor



Kinderchor



Männerchor



Massinger KlangArt



Massingers

Glückliche Gewinner bei Jubiläumsverlosung

Im Rahmen des Tages der offenen Tür anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Betonwerks und zur Inbetriebnahme der vollautomatischen Umlaufanlage zur Herstellung von Elementdecken sowie Doppel- und Thermowänden, veranstaltete die Firma Rembeck ein Quiz, bei dem acht Fragen zur Geschichte des Unternehmens beantwortet werden mussten. Aus über 250 Fragebögen wurden nun die Gewinner gezogen. Über den Hauptpreis von zwei Tagestickets für die Therme Erding durfte sich Thomas Fesl freuen, den zweiten Preis, zwei Tagestickets für den Bayernpark, erhielt Luisa Moser. Ein Essensgutschein

über 50 Euro ging an Juliane Öllinger sowie ein Essensgutschein über 30 Euro an Heidi Petz. Freuen dürfen sich außerdem: Christa Leitl, Markus Hochholzer, Gitta Jungbauer und Leonhard Zürner über Gutscheine für die Kartbahn Vilsbiburg sowie Emelie Kerscher, Renate Stadler, Leon Zürner und Georg Wimmer über Einkaufsgutscheine der IGEMA Massing. *Fotos: Albert Hüttner jun.*



Bei der Überreichung der Gewinne: (vorne von links) Leon Zürner, Luisa Moser und Georg Wimmer sowie (hinten von links) Markus Hochholzer, Juliane Öllinger, Heidi Petz, Gitta Jungbauer, Christa Leitl, Thomas Fesl, Leonhard Zürner und Firmeninhaber Ralph Rembeck.



Traditionelles Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Massing e.V.

07. - 08.09.2024

Samstag ab 18 Uhr

mit musikalischer Unterhaltung und Barbetrieb

Sonntag ab 10 Uhr

Frühschoppen,
reichhaltiger Mittagstisch
und Hüpfburg für die Kleinen



Kulturpass – Budget für 18-Jährige

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Jahrgangs 2006,

die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien hat auch dieses Jahr wieder den KulturPass aufgelegt, heuer für den Jahrgang 2006.

Alle Jugendlichen, die in Deutschland leben und in diesem Jahr volljährig werden, erhalten ein Budget in Höhe von 100 €, mit dem sie auf kulturelle Entdeckungsreise gehen können. Von ihrem 18. Geburtstag an können sie damit alle Angebote nutzen, die auf dem digitalen Marktplatz registriert sind. Derzeit sind das bundesweit rund 2,6 Millionen Kulturangebote wie z. B. Konzerttickets, Theater- und Kinovorstellungen, aber auch Eintrittskarten für Museen, Ausstellungen oder Parks sowie Bücher, Tonträger und Musikinstrumente.

Im Landkreis Rottal-Inn stehen viele Kulturanbieter zur Auswahl, unter anderem Veranstaltungshäuser, Buchhandlungen und Museen. Eine genaue Übersicht findet man in der KulturPass-App, die es in den Stores kostenfrei zum Download gibt. Für die Freischaltung müssen in der KulturPass-App Alter und Wohnort in Deutschland per Online-Ausweis nachgewiesen werden. Das Budget kann bis zum 31. Dezember 2024 freigeschaltet und bis Ende 2025 verwendet werden.



Mit der KulturPass-App schenkt Dir die Bundesregierung zum 18. Geburtstag ein Budget für Kultur. Ob für Konzerte, Bücher, Festivals oder den nächsten Kinoabend – **Du entscheidest, wofür Du es einsetzt.**

Und so funktioniert's:

1. KulturPass-App downloaden und registrieren.
2. Über Deinen Perso mit Onlinefunktion, eID oder eAT identifizieren.
3. Dein Budget wird an Deinem 18. Geburtstag automatisch freigeschaltet.

Mehr Tipps und Infos findest Du auf [kulturpass.de](https://www.kulturpass.de)



Noch Fragen?

Folge uns auf Instagram/TikTok
@kulturpass.app oder schreib
uns an support@kulturpass.de

Herausgeberin: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien,
Kothener Straße 2, 10963 Berlin

Genauere Informationen erhalten Sie unter:
<https://www.kulturpass.de/jugendliche> .

Stela-Betriebsausflug 2024: Rohrdorfer Zementwerk und Fraueninsel

Ein spannender Betriebsausflug für über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stela-Gruppe fand am Freitag, 12.07.2024 statt: Mit einer Besichtigung des Rohrdorfer Zementwerks und einem gemeinsamen Mittagessen auf der Fraueninsel war ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Die Rohrdorfer Gruppe ist ein führendes Unternehmen in der Baustoffindustrie und betreibt mehrere Zement-, Beton- und Kieswerke in Deutschland, Österreich, Ungarn und Italien. Das Südbayerische Portland Zementwerk in Rohrdorf legt großen Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Es setzt auf moderne Technologien, um Emissionen zu reduzieren und die Energieeffizienz zu steigern. Dazu gehören Maßnahmen wie der Einsatz alternativer Brennstoffe und die Nutzung von Abwärme. Das war auch der Grund für den Stela-Ausflug nach Rohrdorf: Für die Wärmeerzeugung wird unter anderem der Ersatzbrennstoff RDF verwendet, welcher vorher mit einer Stela Bandtrocknungsanlage getrocknet wird. Seit 2021 ist der Bandtrockner BTL 1/3000-20 im Einsatz, mit dem jährlich ca. 60.000 Tonnen Tetrapack-Schnipsel getrocknet werden. Durch die Nutzung des Ersatzbrennstoffs spart das Zementwerk jährlich ca. 12.000 Tonnen CO₂ ein.

Aufgeteilt in mehrere kleine Gruppen durften die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen geführten Rundgang über das komplette Gelände machen und erfuhren so alles Wissenswerte über die Zement-Herstellung und die Prozesse. Nach der Führung ging es Richtung Chiemsee und von dort mit dem Schiff auf die Fraueninsel zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Klosterwirt. Anschließend war noch Zeit, die Insel auf eigene Faust zu erkunden, in den See zu springen, Karten zu spielen oder sich gemütlich zu unterhalten. Am späten Nachmittag ging es schließlich mit dem Bus wieder zurück nach Massing.

Zusammenfassend war es ein erfolgreicher Betriebsausflug, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die gemeinsame Zeit auch außerhalb der Arbeit genossen und einen schönen Tag zusammen verbrachten.



HEIZEN MIT HOLZ
BÄDER
SOLAR





Energie und Wärme im Überfluss

Traumbäder zum Wohlfühlen



Thomas Brunner

Haustechnik aus Meisterhand

Hochholding 7 | 84323 Massing
Tel: 08724-965477 | info@tbh-info.de | www.welt-der-haustechnik.de

Am Montag vor den Ferien ging es endlich los. Bereits beim Mittagessen war das "Projekt Zaubern" präsent, so gab es zum Beispiel Mut-mach-Gulasch, Zauberhuhn-Haxn oder Hexenquark. Thomas Braun, der zur Unterstützung seine Partnerin Roxy mitbrachte, hat den Zauberlehrlingen, die sich in der Turnhalle versammelten, die großen Illusionen vorgestellt, die sie vorführen dürfen. Daraufhin wurden die Kinder in verschiedenen Gruppen, die bereits vorher von der Betreuerin Ilona Merse zusammengestellt wurden, den einzelnen Illusionen zugeteilt. Um die allgemeine Nervosität zu bekämpfen, führte Herr Braun kleine Effekte vor, die er ausführlich erklärte, damit die Kinder auch zuhause Tricks zeigen konnten. Danach begannen die einzelnen Gruppen, die ihnen zugewiesenen Illusionen zu üben.

Hokuspokus - Die magischen Kinder Zaubershow beim Schlaumeier-Verein

Ende dieses Schuljahres stand das Vorferienprogramm unter dem Motto "Hokuspokus beim Schlaumeier". Bereits nach den Pfingstferien wurde den Schülerinnen und Schülern erzählt, welche besondere Attraktion der Verein in diesem Jahr anbieten kann. Dank der großzügigen Spende eines Massingers Unternehmers, der ungenannt bleiben möchte, konnte der Schlaumeier den Münchner Magier und Zauberer Thomas Braun (Magic Closeup) für die letzte Schulwoche vor den großen Ferien engagieren.



Dieses Event warf schon lange seinen Schatten voraus, in dem ein Malwettbewerb ausgerufen wurde, bei dem die Schlaumeier-Kinder ihre Vorstellungen von Zaubern und Magie zu Papier bringen durften. 38 Kinder haben sich daran beteiligt und es kamen dabei richtige kleine Kunstwerke zustande. Der erste Preis ging an Lukas Ertel, dessen Bild auf das Plakat für die Show gedruckt wurde. Außerdem bastelten die Schülerinnen und Schüler fleißig Zauberutensilien zur Dekoration der Fenster sowie einen Aushang für das Treppenhaus.

Am zweiten Tag wurden die Illusionen geübt und vertieft und Thomas Braun lockerte das Training immer wieder mit kleinen Zaubereien zur Unterhaltung auf. Am Mittwoch gab es bereits eine "kleine" Generalprobe und am Donnerstagnachmittag wurde die Show mit Musik und Equipment noch einmal durchgespielt, bevor am Abend die große Vorführung in der Turnhalle begann.

Eine Schülerin der zweiten Klasse hatte an diesem Tag Geburtstag und Magier Thomas hat extra mit ihr zusammen gezaubert. Dabei entstand ein Stern, den das Geburtstagskind als Geschenk mitnehmen durfte.

Am Abend konnte die überaus große Besucherschar die ausgestellten Bilder des Malwettbewerbs im Eingangsbereich bewundern, bevor sie in der Turnhalle Platz nahmen. Um 18.30 Uhr begann die Vorführung, die unter dem Motto "Peter Pan" stand, wobei die einzelnen Illusionen die Reise von Peter Pan und den Darling-Kindern auf die Insel Nimmerland zu Captain Hook und seinen Piraten zeigten. Die Schülerinnen und Schüler begeisterten das Publikum mit gemeinschaftlichen Zaubereinlagen, wie Türillusion, Schwerterkiste, Marterpfahl usw. Zwischendurch gab es immer wieder Moderationen einzelner Kinder, die Tricks wie Würfelkasten, Becherknacken oder mathematische Effekte vorführten.



Nach 75 Minuten verabschiedeten sich die Schlaumeier-Kinder sowie Zauberer Thomas Braun und Roxy von dem jubelnden Publikum, das mit tosendem Applaus den Mut und Einsatz der kleinen Zauberer würdigte.

Folgende Zitate der Schlaumeier-Kinder zeigten, dass durch dieses Projekt "Zauberwoche" im Vorferienprogramm den Schülerinnen und Schülern, die nachmittags beim Schlaumeier betreut werden, ein unvergessliches und einmalig schönes Erlebnis beschert wurde.

Magi voll Spass voll beste Woche Trix lernen Beste Lehrer Beste Zauberwoche der Welt / Es war schön das ich zaubern durfte aber ich war am anfang nervös / Die Zauberwoche war das beste der Welt / Es war toll mit dir und die Tricks waren MEGA, WAR ULTRAGEIL / Es wahr sår wunderschön

(vom Original übernommen ;-)

Ferienspaß mit dem Spielmobil

Massing. Unter dem Motto „Wiese“ machte das Spielmobil des Kreisjugendrings Rottal-Inn (KJR) auch in diesem Jahr Station in der Marktgemeinde. Die 20 Kinder erlebten dabei einen Vormittag voller Spiele und Spaß, was die Zeit wie im Flug vergehen ließ. Dafür sorgten umfangreiche Spielmaterialien, Spielformen und Spielideen, die vom Team des Kreisjugendrings professionell vorbereitet wurden.

Seit 2015 gibt diese Ferienmaßnahme des KJR in den Sommerferien. Partner ist die Sparkasse Rottal-Inn, welche die Aktion landkreisweit mit insgesamt 2.100 Euro unterstützt. Vor Ort war auch Geschäftsstellenleiter Markus Schraml, der sich dabei selbst vom tollen Konzept des Spielmobils überzeugen konnte.



Gute Laune herrschte beim Besuch des Spielmobils: Die teilnehmenden Kinder, Betreuer des Kreisjugendrings Rottal-Inn sowie Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Markus Schraml (rechts).



Südtiroler Abend
26.10.2024
 ab 18 Uhr in der
 Richard-Laumer-Halle
Original Südtiroler Spezialitäten
 Barbetrieb, Musik: Dry-Light
 Tischreservierung bei Kattum Textilhaus möglich.
 Auf Ihr Kommen freut sich der TSV Massing.

26. Gemeindemeisterschaft im Stockschießen

Die Gemeindemeisterschaft im Stockschießen findet vom 19. – 21. September 2024 in der Richard-Laumer-Halle statt. Als Schirmherr fungiert 1. Bürgermeister Christian Thiel. Teilnehmen können alle Vereins- oder Hobbymannschaften, sowie alle, die einfach mal mitmachen möchten (Für 1 Mannschaft braucht ihr 4 Leute 😊). Material kann auch zur Verfügung gestellt werden. Trainingsmöglichkeiten sind Montag ab 15 Uhr, Dienstag ab 19 Uhr, Donnerstag ab 19 Uhr oder nach Vereinbarung.

Über zahlreiche Meldungen würden sich die Stockschützen sehr freuen.

Ferienprogramm beim BRK Gangkofen-Massing

Auch in diesem Jahr durfte die Bereitschaft Gangkofen-Massing und das Jugendrotkreuz wieder zahlreiche Kinder beim Ferienprogramm begrüßen. In verschiedenen Stationen konnten sie die Aufgaben rund ums Rote Kreuz kennenlernen und die in Gangkofen stationierten Fahrzeuge samt Ausstattung bestaunen. In weiteren Stationen wurden den Teilnehmern zum Verwecheln echte Verletzungen geschminkt, die anschließend gemeinsam und fachgerecht versorgt wurden. Als Ausgleich von den lehrreichen Stationen durften sich die Kinder bei einem kleinen Parkour austoben, bevor es zur Stärkung für alle eine Brotzeit gab. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein kleines Geschenk zur Erinnerung an diesen tollen Tag. Das JRK lädt alle Interessierten zur nächsten Gruppenstunde am 13. September 2024 von 16:30 bis 18:00 Uhr an der Rettungswache Gangkofen ein.



HvO Massing feiert sein Sommerfest

Am letzten Juliwochenende feierte der Helfer vor Ort Massing bei strahlendem Sonnenschein sein lang erwartetes Sommerfest.



Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde Massing, die uns die Nutzung einer idealen Location ermöglichte und so den Rahmen für ein gelungenes Fest schuf.

Die Mitglieder des HvO Massing freuten sich besonders, Helferinnen und Helfer der benachbarten HvO's aus Wurmannsquick, Schönau und Falkenberg begrüßen zu dürfen. Diese Zusammenkunft förderte den Austausch und das Gemeinschaftsgefühl unter den Helfern der verschiedenen Gruppen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Gäste konnten frisch gegrillte Hähnchen genießen, die von der Firma Geflügel Groß aus Massing großzügig gesponsert wurden.



Auch der benötigte Grill wurde von Geflügel Groß kostenfrei zur Verfügung gestellt. Zusätzlich gab es selbstgemachte Gemüselasagne, eine Auswahl an frischen Salaten und leckeren Brezen, die von der Bäckerei Reischl gespendet wurden. Auch für Naschkatzen war gesorgt, denn eine Vielzahl an Kuchen rundete das kulinarische Angebot ab.

Besonderes Highlight des Abends war die Auszeichnung von Alfred Landsmann. Er wurde vom stellvertretenden Kreisbereitschaftsleiter Daniel Jetzlsperger mit dem silbernen Ehrenzeichen der Bereitschaften geehrt. Das Leitungsteam des HvO Massing, bestehend aus Johannes Jetzlsperger und Michael Staller, gratulierte ihm herzlich zu dieser verdienten Ehrung und würdigte seine langjährigen Verdienste und sein Engagement.

Neben dem kulinarischen Genuss bot das Sommerfest auch viele interessante Gespräche und Gelegenheiten zum Austausch. Die unterschiedlichen Einsatzfahrzeuge, die ausgestellt wurden, stießen auf großes Interesse. Sie nutzten die Möglichkeit, sich über die technische Ausstattung und die Einsatzmöglichkeiten der Fahrzeuge auszutauschen.

Ein weiteres Highlight war der neu gestaltete Schulungsraum des HvO Massing, der ebenfalls besichtigt werden konnte. Die Gäste waren beeindruckt von der modernen Ausstattung und den verbesserten Schulungsbedingungen, die nun für die Aus- und Fortbildung der Helfer zur Verfügung stehen.

Insgesamt war das Sommerfest des HvO Massing ein voller Erfolg. Es bot eine wunderbare Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken, Erfahrungen auszutauschen und verdiente Mitglieder zu ehren. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben!

© Daniel Jetzlsperger

Informationen von Arbeitskreis Kloster und Klosterverein Massing e.V.

September 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an 8. August fand nun der Termin für den letzten Baustein bezüglich Gestaltung und Kostenerhebung statt. Knapp 20 Bürgerinnen und Bürger waren dem Aufruf, der vom Markt Massing veröffentlicht wurde, gefolgt, um sich dem Thema vor Ort anzunehmen. Mit dabei waren auch die Mitglieder des Bauausschusses, der unmittelbar vorher tagte. Bürgermeister Christian Thiel begrüßte Landschaftsarchitekt Florian Breinl sowie die Anwesenden und gab das Wort dann Wolfgang Laumer, der über den Grund des Treffens informierte, nämlich Nutzungs- und Gestaltungswünsche bei der Bevölkerung einzuholen. Zur besseren Veranschaulichung der Themen hatte er einen großen Übersichtsplan dabei, in dem die unterschiedlichen Flächen farblich gekennzeichnet sind:

- dunkelgrün: Hangflächen
- hellgrün: ehemalige Garten- und Anbauflächen
- hellgrau: Kiesflächen
- dunkelgrau: Terrasse
- braun: Holzsteg
- gelb: Treppen und Wege



Grundsätzlich, so betonte Breinl, sollen die Flächen der Gebäudenutzung angepasst werden. Was sich drinnen abspielt,



Landschaftsarchitekt Breinl, 2.v.l. hatte eine Liste mit Fragen vorbereitet

könnte draußen eine sinngemäße Fortsetzung erfahren. Der Vorhof, also der ehemalige Pausenhof, sollte als

Multifunktionsfläche zu nutzen sein. Er könnte mit Bodenhüllen versehen werden, um beispielsweise Sonnenschirme aufstellen zu können.

Der Hügel und das Gebäude müssen barrierefrei erschlossen werden, was ein Podestlift entlang der Haupttreppe und ein Aufzugsanbau, der an der Nordfassade an die Stelle des derzeitigen Sanitäranbaus errichtet werden soll, gewährleistet wird. Die Bäume, so der Wunsch, sollen erhalten werden, der wilde Bewuchs jedoch nicht. Ein Pflegegang wäre hierfür hilfreich, und das Bienenhaus als Weinlaube?

Den Teilnehmern ist auch wichtig, dass das Kloster wieder aus der Entfernung erkennbar und ein markantes Zeichen am westlichen Marktplatz wird.

Laumer bedankte sich am Ende bei Franz Kreuzeder vom Bauhof, der die Anlage in einen ansehnlichen Zustand versetzte und es rundum begehbar machte.

Stammtisch beim „Kirchawirt“

Am Montag, den 9. September, findet um 19.30 Uhr im Gasthof Rupertus-Keller wieder unser Klosterstammtisch statt. Alle Mitglieder und interessierte Mitbürger sind herzlich willkommen, sich in zwangloser Atmosphäre über das Projekt auszutauschen.

Infostand am Michaelimarkt

Am Sonntag, den 29. September, findet ab 13.00 Uhr der traditionelle Michaelimarkt am Marktplatz in Massing statt. Wir werden mit einem Infostand über den aktuellen Stand des Projekts berichten und dabei insbesondere auch das Nutzungskonzept vorstellen.

Zeigen werden wir ebenso das historische Burgmodell und ein Modell des Klosters. Für geschichtlich interessierte gibt es die Chronik von Josef Lindemann zu kaufen: „Oben auf dem Klosterberg“.

Öffentliche Projektvorstellung

Donnerstag, 07. November, 19 Uhr

in der Marktratssitzung

Bis zur Novembersitzung des Marktrats sind alle Unterlagen vorhanden, die zur Entscheidungsfindung erforderlich sind. Das Klosterprojekt wird hinsichtlich Nutzung, Sanierung und Kostenaufwand vorgestellt. Letztendlich soll dann die Entscheidung über den Verbleib getroffen werden. Mehrere externe Experten werden zur Sitzung geladen sein. Es würde uns sehr freuen, wenn uns zahlreiche Unterstützer aus der Bevölkerung bei der Projektvorstellung begleiten.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Unterstützern unseres Klostervereins und freuen uns auf die, welche es noch werden wollen!

Wolfgang Laumer, Sepp Schreiner und Leopold Steber

12. August 2024

Veranstaltungskalender September 2024

Termin	Uhrzeit	Verein	Titel
03.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Hinter den Kulissen der Südostbayernbahn
04.09.2024	13:00	Verein für Gartenbau u. Landespflege Massing e.V.	Ferienprogramm
06.09.2024	16:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Kinder Sing, - und Tanzprobe, Plattlerprobe, Tanz- probe der Jugendgruppe
06.09.2024	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Der kleine Bär und die Kummerkiste" in der Bücherei Massing"
06.09.2024	20:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Vereinsabend
07.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Das Konzerthaus von Blaibach
07.- 08.09.2024		Freiwillige Feuerwehr Massing e. V.	Traditionelles Feuerwehrfest. Samstag ab 18 Uhr Sonntag ab 10 Uhr
10.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Die anatomische Sammlung der LMU München
10.09.2024	19:00	Verein für Gartenbau u. Landespflege Massing e.V.	Kochkurs Kartoffel" im Salzhäusl
11.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Naturschutzgebiet Kendelmühlfilzen
11.09.2024	09:00	Freilichtmuseum Massing	Schaubrotbacken im Schusteröderhof
13.09.2024	14:00	Freilichtmuseum Massing	Fast vergessene Freitagsspeisen - Mehlspeisen- kochkurs
13.09.2024	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Der Maulwurf und die Suche nach der Stille" in der Bücherei Massing"
14.09.2024	ab 09:00	Förderverein zur Förderung der Sportju- gend	Kinderflohmart in der Berta-Hummel-Volksschule Massing
15.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Das Eisenbahn- und Bergbaumuseum und Freilicht- museum Stehrerhof
19.- 21.09.2024		Stockschützen Massing	26. Gemeindemeisterschaft im Stockschießen
20.09.2024	16:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Kinder Sing,- und Tanzprobe, Plattlerprobe, Tanz- probe der Jugendgruppe
20.09.2024	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Leo hat eine feuerrote Brille" in der Bücherei Massing"
20.09.2024	20:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Vereinsabend mit Tanzprobe der Erwachsenen
22.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Bayerwald-Schmankerl-Wanderung
24.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Der Soleleitungsweg bei Ramsau
27.09.2024	16:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Kinder Sing,- und Tanzprobe, Plattlerprobe, Tanz- probe der Jugendgruppe
27.09.2024	16:30	Pfarr- und Gemeindebücherei Massing	Bilderbuchkino Wenn Bären baden" in der Bücherei Massing"
27.09.2024	20:00	Heimat- und Volkstrachtenverein D`Rottaler" Massing e.V."	Tanzprobe der Erwachsenen
28.09.2024		Katholische Erwachsenenbildung Rottal INN Salzach e.V.	Die Kirche Georgenberg
29.09.2024	13:00	IGEMA	Michaelimarkt am Marktplatz Massing

Die Termine des Seniorentreff Massing finden Sie auf Seite 23 und Informationen zum Zumba des TSV Massing auf Seite 14.